

MARKTGEMEINDE GRAFENEGB

www.grafenegg.gv.at gemeinde@grafenegg.gv.at



Informationsblatt mit amtlichen Mitteilungen für alle Bewohner, Gäste und Freunde von Diendorf, Engabrunn, Etsdorf, Grunddorf, Haitzendorf, Kamp-Grafenegg, Sittendorf und Walkersdorf

Moderner Spielplatz soll Treffpunkt für alle sein!

Bericht auf Seite 7

Eine ganz besondere Abwechslung bot das Fahren mit den Booten der FF-Mautern Ende August im Rahmen der Wasserdienstausbildung für die Feuerwehrjugend Engabrunn und Etsdorf. Auf den Fahrten durch die Wachau konnten sich auch die Jugendlichen und Betreuer an das Steuer setzen und die Boote über die Donau manövrieren. Dies war bestimmt ein ganz besonderes Erlebnis für alle, die mit dabei waren. Im Anschluss daran konnten sich noch alle Jugendlichen in der Donau erfrischen.

Foto: Markus Stricker



FLORISTIK BLUMEN HOLZER ALLERHEILIGEN



- WALDKRÄNZE
- WALDBUKETTS
- GESTECKE
- CHRYSANTHEMEN
- ERIKEN
- VIOLEN

GRAFENEGERSTR. 18, 3492 ETSDDORF, TEL.: 02735/2151
LANDSKNECHTPL. 3, 3493 HADERSDDORF, TEL.: 02735/2390

FLORISTIK.HOLZER@AON.AT
WWW.FLORISTIK-HOLZER.AT



Werner Resch

Freie KFZ-Werkstätte für PKW und Zweirad
Prüfstelle für § 57 a bis 3,5 to
direkte Versicherungsabwicklung, Steinschlagreparatur

Obere Marktstraße 28
A-3492 Etsdorf am Kamp

Tel.: 02735 / 33 67
Mobil: 0664 / 14 13 969
E-Mail: werkstatt@kfz-resch.at

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr



NMS Grafenegg: Beeindruckende Bilanz

75 Zeugnisse mit ausgezeichnetem und 45 mit gutem Erfolg bei 220 Schülern insgesamt sprechen für die hohe Leistungsbereitschaft und Motivation der Schüler an der NMS Grafenegg. Direktor Alois Naber sah bei der Abschlussfeier im Turnsaal eine Bestätigung des Weges, der vor vier Jahren als „Neue Mittelschule“ eingeschlagen wurde: „Von den Abschlussklassen wechselt der Großteil der Schüler in eine weiterführende Bildungsanstalt, auch diverse Aufnahmeprüfungen waren für unsere Schüler kein Problem!“

Jene vier bzw. fünf Jahre (PTS) in Etsdorf haben die meisten Abgänger, die am letzten Schultag in einem feierlichen Rahmen verabschiedet wurden, ohne Zweifel positiv geprägt. Die vierten Klassen warteten mit einem tollen Abschlussprogramm auf, einige Polytechniker marschierten als Landsknechte auf. Schülerchor und Lehrerband sorgten für eine gelungene musikalische Untermalung. Nicht nur vielen Schülern fiel der Abschied schwer. Auch die bei den Schülern belieb-

ten Pädagogen Stefan Racko, Michaela Brait und Brigitte Görlich-Kolm verließen mit Ende des Schuljahres die NMS Grafenegg, um sich neuen Aufgaben zu widmen. Die jeweils Klassenbesten wurden mit Buchpreisen prämiert. Zahlreiche gemeinsame Abschiedsfotos mit ihren Lehrern am Ende des Festaktes zeugen davon, dass auch zukünftige Schülergenerationen an der NMS Grafenegg bestens aufgehoben sind.



Die Klassenbesten vor den Vorhang: Direktor Alois Naber (ganz rechts) und sein Stellvertreter Martin Wild sind stolz auf die Klassenbesten an der NMS Grafenegg, wobei es in einigen Klassen sogar ex-aequo Platzierungen mit „lauter Einsern“ gab.

Fotos und Texte Berthold Bauer



Sonja Stocker, Ing. Alfred Rohrhofer, Edeltraud Vesely, und Dir. Alois Naber (von links nach rechts) sagen „Danke“ für die wertvollen Lernbehelfe.

Schulfest in er NMS Grafenegg als Familientreff

Das Schulfest der NMS Grafenegg begeisterte auch diesmal die

Besucher: Chor samt Orchester, Lehrerband, und die Vorführungen in der rhythmischen Gymnastik rissen die Gäste zu Begeisterungstürmen hin. „Wir sind hier eine große Familie“, betonte auch Direktor Alois Naber das gute Verhältnis zwischen Schülern, Eltern und Lehrern in der Etsdorfer Bildungsanstalt. So konnte Elternvereinsobmann Alfred Rohrhofer dem Schulleiter im Rahmen des Schulfestes sechs nagelneue Nähmaschinen sowie 13 Mikroskope übergeben. Seitens der Sparkasse Langenlois überreichte Jugendbetreuerin Kerstin Taller einen Optikbausatz-Kasten für den Physikunterricht. - Herzlichen Dank!



Jede 3. Woche Tag- und Nachtdienst für eine ganze Woche
A-3550 Langenlois, Hartriegelstraße 2
Tel.: 02734 / 22 7 22 | e-Mail: info@kamptal-apotheke.at

1. Gesundheitsstraße in der Kamptal Apotheke in Langenlois

am 9. Oktober 2015 von 8 bis 18 Uhr
Präsentation von Neuheiten, Beratung durch Ärzte, Apotheker und Kosmetikerin.
Für Überraschungen und Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeindevorstand und der Gemeinderat haben beschlossen:

Der Gemeindevorstand hat beschlossen:

In seiner Sitzung am 16. Juni 2015 die Vergabe der Arbeiten:

- für die Kanalzustandsüberprüfungen in den Katastralgemeinden Diendorf und Walkersdorf
- zur Rattenbekämpfung im gesamten öffentlichen Kanalnetz der MG Grafenegg
- für notwendige Baumpflegemaßnahmen in den Katastralgemeinden Engabrunn und Etsdorf
- zur Überprüfung der Spielplätze in den Kindergärten und der

Schulturnen in den Volksschulen

- zur Herstellung von Brandschutzplänen in den öffentlichen Gebäuden der MG Grafenegg
- zur Aktualisierung des digitalen Leitungskatasters (Abwasser- und Wasserversorgung)

weilers:

- die Kosten für das Sommerfest 2015
- die Vergabe von diversen Ingenieurleistungen für Projekte der Abwasser- und Wasserversorgung
- Themen, die in weiterer Folge vom Gemeinderat zu beschließen sind

Der Gemeinderat hat beschlossen:

In seiner Sitzung am 23. Juni 2015:

- den Bericht über die unangemeldete Geberungsprüfung vom 03.06.2015
- den Grundsatzbeschluss und die Freigabe der Budgetmittel für die zusätzliche siebente Kindergartengruppe in den Räumlichkeiten der VS Grafenegg-Haitzendorf
- das Übereinkommen mit dem Land NÖ und der ÖBB zur Sanierung und Übernahme der Zufahrt zum Bahnhof Etsdorf/Straß
- die Energieliefervereinbarungen (Strom und Gas) mit der EVN für alle Gebäude der MG Grafenegg

• die Vergabe der Arbeiten zur Güterwegesanierung und den Straßenbau 2015

- die Annahmeerklärungen des Bundes und Lands NÖ zur Förderung der Wasserversorgung am Wiesenweg in der Katastralgemeinde Engabrunn
- eine Resolution betreffend des Berechnungsschlüssels zur Verteilung der Bundesabgabenertragsanteile an die Gemeinden
- die Änderung des Flächenwidmungsplanes am Mühlweg in der KG Etsdorf
- den Grundsatzbeschluss über den Ankauf eines Grundstückes in der KG Haitzendorf

NÖ Heckentag am 7. November 2015

Gartenfreunde aufgepasst! Beim Niederösterreichischen Heckentag am 7. November haben Sie die Gelegenheit, garantiert heimische Sträucher und Bäume, sowie Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und in bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 14. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein können Sie ab 1. September unter www.heckentag.at downloaden, per E-Mail an office@heckentag.at oder über das Heckentelefon (werktags von 09:00 – 16:00 Uhr) unter 02952/4344-830 anfordern. Die bestellten Pflanzen können nur am 7. November 2015 in der Zeit von 09:00 – 14:00 Uhr an einem der 8 Abgabestandorte (Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra bei St. Pölten, Tulln und Wartmannstetten) abgeholt werden.

Für Ihre Sicherheit: Zivilschutz-Probearm!

Der Zivilschutz-Probearm wird am Samstag, 3. Oktober, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr, durchgeführt.

Die Marktgemeinde informiert: Der Schutz des Menschen ist vorrangiges Ziel des Zivilschutzes. Mit dem Zivilschutz möchte der Staat seinen Bürgern helfen, Katastrophen und Notsituationen bestmöglich zu bewältigen. Wesentliche Voraussetzung dafür ist ein funktionierendes Warn- und Alarmsystem. Der angekündigte Probearm dient zur Überprüfung dieses Systems. Bitte blockieren Sie wegen des Probearms keine Notrufnummern. - Wie erkennt man die einzelnen Signale: 3 Minuten gleich bleibender Dauerton bedeutet Warnung vor einer herannahenden Gefahr. Eine Minute auf und abschwellender

Heulton bedeutet Alarm. Eine Minute gleich bleibender Dauerton: Entwarnung.

Parteienverkehr ab 2015

Montag: 8-12 Uhr, Nachmittag geschlossen; **Dienstag:** 8-12 Uhr und von 13-18 Uhr; **Mittwoch:** 8-12 Uhr, Nachmittag geschlossen; **Donnerstag:** 8-12 Uhr, Nachmittag geschlossen; **Freitag:** 8-13 Uhr, Nachmittag geschlossen.

Da an einem Dienstag (Parteienverkehr ganztägig) nun alle Verwaltungsbediensteten (SachbearbeiterInnen) anwesend sein werden und an einem Freitag für den Parteienverkehr das Rathaus eine Stunde länger geöffnet ist, bedeutet das ein besseres Service des Gemeindegamtes für die Bürgerinnen und Bürger.

Soll A1 Glasfasernetz kommen? Bevölkerung stimmt bis 31.10. ab



In den Jahren 2015/2016 steht der Glasfaserausbau im Fokus. A1 verwendet dazu eine Ausbautechnologie, die die Glasfasern bis zu einer Entfernung von wenigen hundert Metern zu den Haushalten und Gewerbebetrieben bringt.

Auch die MG Grafenegg - betrifft die Katastralgemeinden Engabrunn, Grunddorf, Haitzendorf, Kamp und Teilbereiche von Etsdorf - in den anderen Katastralgemeinden wurde der Ausbau bereits getätigt, könnte zu den Gemeindegebieten gehören, die ab 2016 von Leitungskapazitäten bis 30 Mbit/s profitieren. Das bringt vor allem geringere Wartezeiten bei Downloads aus dem Internet und die Möglichkeit gleichzeitig hochauflösendes Kabelfernsehen zu erleben. Ein derartiger Ausbau ist mit hohen Kosten für A1 verbunden. Daher

ist es wichtig zu wissen, wie viele Haushalte in der MG Grafenegg Interesse an dieser neuen Technologie haben.

Ob ein Ausbau durchgeführt wird, hat also jeder in der MG Grafenegg selbst in der Hand! Bei mindestens 250 Haushaltsstimmen bis 31.10.2015 wird in den nächsten Monaten Glasfaser in die Marktgemeinde Grafenegg verlegt, womit für die MG Grafenegg eine wichtige Basisversorgung und neue Infrastruktur für die kommenden Jahrzehnte geschaffen werden kann.

Auf dem Postweg haben die Haushalte der betroffenen Katastralgemeinden bereits eine Absichtserklärung erhalten. Ab sofort gibt es im Rathaus Grafenegg in Etsdorf eine Sammelbox, in die das ausgefüllte Formular während der Öffnungszeiten eingeworfen werden kann. Außerhalb der Öffnungszeiten besteht die Möglichkeit zum Einwurf in den Postkasten.

Dazu die Betreiber: „Alternativ können Sie Ihre Stimme auch online unter www.A1.net/glasfasernetz abgeben. Mit der Abgabe der Absichtserklärung bekunden Sie unverbindlich nur Ihr Interesse und Sie gehen dadurch keine Verpflichtungen ein. Wir hoffen auf Ihr reges Interesse und danken im Voraus für die Teilnahme an der Abstimmung.“ - Bei 250 Haushalten, die „Ja“ sagen, wird das A1 Glasfasernetz angeboten.

In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen . . .

Alfred Pauderer ist am 19. Juni plötzlich und unerwartet im 62. Lebensjahr verstorben. Er war zuletzt wohnhaft in Walkersdorf, Bahnstraße 13. - **Fatmir Ademi**, 1966 geboren, ist am 5. Juli verstorben. Er war in Walkersdorf, Hauptstraße 12 wohnhaft. Laut Information des Standesamtes Favoriten wurde seine Leiche nach Mazedonien überstellt. - **Rudolf Schubtschik**, 1966 geboren, ist am 4. Juli verstorben. Er war zuletzt in Wien wohnhaft, hatte seinen Hauptwohnsitz bis 2015 in Etsdorf, Hauptstraße 23. Seine Urne wurde auf dem Ortsfriedhof beigesetzt. - **Josef Mottl**, 88 Jahre alt, ist am 13. Juli verstorben. Er war zuletzt in Etsdorf, Mühlwegsiedlung 9/1 wohnhaft. - **Ernestine Forstner**,

Oberschulrätin in Ruhe und langjährige Volksschuldirektorin in Etdorf, ist am 20. August im 102. Lebensjahr verstorben. Sie war in Engabrunn, Haideweg 12 wohnhaft und führte über viele Jahrzehnte die „Dorfchronik Engabrunn“. - Im 94. Lebensjahr verstorben ist am 26. August **Franz Sieberth**; er war in Grunddorf, Ortsring 3 wohnhaft. - **Berta Heinrich** ist am Freitag 31. Juli, kurz vor ihrem 96. Geburtstag verstorben und war zuletzt in Haitzendorf, Obere Hauptstraße 18 wohnhaft. Um sie trauert vor allem die Tochter Loisi Traht samt ihrer Familie. - **Hedwig Hofbauer** ist am 11. September im 90. Lebensjahr verstorben. Sie war in Engabrunn, in der Weinbergstraße 11, wohnhaft.



Franz Kominek GmbH
Bestattung
Vertragsbestatter des Wiener Vereins
A-3483 Feuersbrunn, Kellergasse 1 - 2,
Tel.: 02738/22 77-0, Fax DW 77
Mobil: 0664/203 13 84, 0664/870 13 91

Die ÖVP-Gemeindeparteileitung der Marktgemeinde Grafenegg wählte den Vorstand neu:

Konzepte sollen die Weiterentwicklung fördern!

Traditionell gut besucht war der Rathaussaal Grafenegg, als die örtliche Volkspartei ihre Mitglieder zum Gemeindeparteitag einlud. Statutengemäß hat sich die Parteileitung alle vier Jahre einer Wahl zu stellen. Unter dem Vorsitz von Landtagspräsident Hans Penz fand der Urnengang statt. Bgm. Anton Pfeifer konnte einen eindrucksvollen Bericht über geplante und bereits realisierte Projekte ablegen, welche die Themenführerschaft der ÖVP betonen. „Der Bau des 100jährigen Hochwasserschutzes ist im Zeitplan und wird noch dieses Jahr fertiggestellt. An den enormen Gesamtkosten von 22 Mio Euro wird sich die Marktgemeinde mit enormen € 1.650.000,- beteiligen.“, betont Pfeifer diese wichtige Investition zum Schutz der Bevölkerung vor möglichen Hochwasserkatastrophen.

Derzeit ist die Gemeinde mit der Erstellung eines „örtlichen Entwicklungskonzeptes“ sowie an der Überarbeitung des Raumordnungsprogrammes beschäftigt. Das Entwicklungskonzept ist ein Planungsinstrument und umfasst die längerfristige Entwicklung der Gemeinde unter Berücksichtigung ihrer Potentiale auf dem Sektor Naturraum, Bevölkerung, Bebauung, Arbeitsplätze und Verkehr. Besonders erfreut zeigte sich der Bürgermeister auch über die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Grafenegger Betriebe und stellte dazu fest: „Die breite Mischung an Handels- und Gewerbebetrieben bietet ein hervorragendes Angebot für unsere Bürger, schafft Arbeitsplätze und sichert Nahversorgung und Lebensqualität.“ Der Urnengang selbst lieferte ein klares und beeindruckendes Er-

expert  **REDL**

Mo.-Fr.: 08.30 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa.: 08.30 bis 12.00 Uhr



Ihr persönlicher Nahversorger mit jahrelanger Erfahrung!

Audio- Video- & Sattechnik • Elektrohaushaltsgeräte
Fachberatung • Lieferservice • Kundendienst

Miele  **BOSCH** **PHILIPS**  **LG**

Constructa **LIEBHERR** **SONY**

3550 Langenlois, Bahnstraße 13, Tel.: 02734 / 2636,
Fax: DW-20, office@expert-redl.at, www.expert-redl.at

Schulfahne - sicher verwahrt im Gemeindearchiv

In der Volksschule Haitzendorf wird eine Gruppe des Kindergartens untergebracht. Für die erforderliche Räumlichkeit musste Platz geschaffen werden und bei

dieser Arbeit kam auch die alte Schulfahne samt Fahnenband zum Vorschein. Die Schulleiterin Gerlinde Heindl und Anneliese Pitlik übergaben die Fahne zur Aufbewahrung ins Gemeindearchiv.

Laut Schulchronik feierten am 1. August 1912 Oberlehrer Hanbeck sein 25jähriges Dienstjubiläum und am 8. August Pfarrer Gaudenz Reikersdorfer sein 40jähriges Priesterjubiläum. Anlässlich dieser beiden Jubiläen spendete der damalige Obmann des Ortschaftsrates und spätere Bürgermeister von Haitzendorf, Franz Hoffmann und dessen Gattin, die Schulfahne.

Eine Fahne aus rotem und weißem Brokat mit goldener Stickerei und goldenen Fransen. Auf einer Seite, in der Fahnenmitte, das Bild mit einem Schutzengel der ein Kind an der Hand führt, auf der anderen das Bild des Hl. Aloisius von Gonzaga, Schutzpatron der Jugend und der Studenten. Die Spitze der Fahnenstange aus Messing trägt das Monogramm „IHS“, die volkstümliche Deutung von „Jesus, Heiland, Seligmacher“. **Hermine Ploiner**
Siehe Fotos auf der Nebenseite.

gebnis und unterstrich Pfeifers Tätigkeit als Parteibmann sowie die des ganzen Vorstands. Sowohl der Obmann wurde einstimmig in seiner Funktion bestätigt als auch die Stellvertreter Manfred Denk (Etsdorf), Franz Klein (Haitzendorf) und Maria Forstner (Engabrunn) in ihre Funktionen gewählt. Die Stellvertreter selbst stehen auch den Ortsparteien Etsdorf, Haitzendorf und Engabrunn als Ortsparteibleute vor. Als Kassierin wurde Edith Klement (Haitzendorf) - ebenfalls einstimmig - das Vertrauen ausgesprochen. Das klare Ergebnis und die kontinuierliche Parteiführung zeugen von der umsichtigen Arbeit, die geleistet wurde zeigt sich BO Hans Penz zufrieden „es ist aber auch Auftrag an das ganze Team, den erfolgreichen Weg für Grafenegg fortzusetzen.“

Di-Life

Foto/Telekom/Comupter/TV

3492 Etsdorf, Hauptstrasse 6

Tel: 02735 / 36 280, www.di-life.at

Öffnungszeiten:

MO-FR: 10:00 - 12:00 Uhr

15:00 - 18:00 Uhr

24h Online-Shopping!



LEIFHEIT

Duschvorhang
Plastik
180x200cm

- aus 100% PEVA ÖKOplast •
- mit 12 geprägten Ösen
- 3 Jahre Garantie
- wasserresistent
- für gute Luftzirkulation
- mit verschiedenen Motiven und Farben
- begrenzte Stückzahl!



statt 14,95
2,95



Im Festsaal der NÖ. Landesregierung in St. Pölten wurde am 16. Juni dem Vizepräsidenten des SV Klement Haitzendorf KomRat Prof. Kristian Scheed im Rahmen eines Festaktes das „Silberene Verdienstzeichen des Landes Niederösterreich“ verliehen. Prof. Scheed wurde durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll für seine Verdienste um das heimische Kunstwesen ausgezeichnet - speziell für die Organisation der Veranstaltungsreihe „Kultur für Sport“ - Kabarets in Grafenegg zu Gunsten des Fußballnachwuchses des SV Klement Haitzendorf. Am Gruppenbild von links nach rechts: Der Präsident des SV Klement Haitzendorf Reinhard Klement, Bürgermeister der Marktgemeinde Grafenegg Anton Pfeifer, Bezirkshauptmann Elfriede Mayrhofer, KR Prof. Kristian Scheed und Vizebürgermeister Franz Klein. - Siehe zu den nächsten Terminen „Kultur für Sport“ die Hinweise auf Seite 25.

Foto: Matthias Reisinger

Die nächste Ausgabe der
„Gemeindezeitung“ Grafenegg

erscheint voraussichtlich um den 15.12.

Redaktionsschlussist am Freitag, dem 27.11.

Telephon: 02735 / 3514

e-Mail: windpress327@aon.at

Ganz oben die Haitzendorfer
Schulfahne aus dem Jahre 1912,
darunter zwei Details daraus.

Fotos: Hermine Ploiner

EISENBOCK'S

Strasser Hof

Ihr Landhotel im Herzen des Straßertales

WEINHERBST IM STRASSER HOF

KÜRBISZEIT

HEIMISCHE WILDGERICHTE

MARTINIGANS'L

STURM UND STAUBIGER

Montag bis Freitag:

3-Gang Mittagsmenü um € 6,90

Einladender Gastgarten
am Marktplatz!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Reservierungen unter 02735/24 27

e-mail: eisenbocks@strasserhof.at

www.strasserhof.at



NOTARIAT
FIEGL

Kompetente Beratung und Abwicklung
in den Angelegenheiten:

- Erbrecht
- Familienrecht
- Liegenschaftsrecht
- Gesellschaftsrecht



Grundbuch- und Firmenbucheinsicht

3550 LANGENLOIS, KORNPLATZ 9, T.: +43/2734-320 22, F.: DW 20
FIEGL@NOTAR.AT WWW.FIEGL-NOTAR.AT



Foto: Hermine Ploiner

Wallfahrt nach Mariazell und Hafnerberg

Im Bild die Teilnehmer an der Wallfahrt am 28. August nach Mariazell. Geführt von Dechant Mag. Fanz Winter, nahmen an dieser 52 Personen aus der Gemeinde teil. Die Heilige Messe wurde diesmal in der Michaels-Kapelle gefeiert. Anschließend ging es weiter zur Wallfahrtskirche nach Hafnerberg, wo den Wallfahrern der Segen gesendet wurde. Am Übergang der Via Sacra - dem Pilgerweg der Wiener nach Mariazell in der Steiermark - vom Wienerwald in das Triestingtal liegt Nöstach-Hafnerberg. An der einst gefährlichen Stelle, am steil abfallenden Weg nach Altenmarkt thront die mächtige Wallfahrtskirche „Unserer lieben Frau“ - ein Prunkstück barocker Frömmigkeit und Prachtentfaltung.

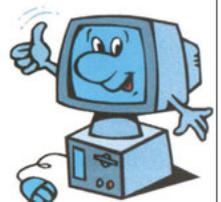
Bio-Kräuterlandgasthaus „anno 1920“
Johann & Heidemarie Scheufl
Bio-Kräuterkulinarik by Scheufl & Scheufl
**Großer Bauern-Brunch am
Sonntag, dem 4. Oktober**
Um
Vor Anmeldung
wird gebeten!
3492 Etsdorf / Grafenegg - Untere Marktstraße 14
02735 / 3003 | 0660 / 1920000
www.anno1920.at | landgasthaus@anno1920.at

E.-D.-V.

D
E
R

Franz Eder

Beratung-Service-Verkauf-Installation



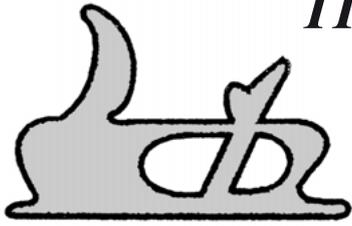
E.-D.-V.- E D E R GmbH
Kremser Straße 25
A-3494 Gedersdorf

Mobil: 0660 / 810 48 98

e-mail: office@edv-eder.com

Tel.: 02735 / 3505 Fax - Kl.: 50

ROLAND PRAGER TISCHLEREI



3485 Haitzendorf
Kampstraße 2
Tel.: 02735/5128

Fax: 02735/5128-21, Mobil: 0676-534-83-24

E-Mail: tischlereiprager@aon.at



stöbermühle

Handel mit Getreide, Hoftankstelle
A- 3492 Etsdorf, Mühlweg 1, Mail: adalbert.stoerber@aon.at
TEL. 02735 / 2367, FAX: 0820 / 94 94 94 95 244

HOFTANKSTELLE

 Diesel / Super 95

günstiger Treibstoff, eigener Chipschlüssel
geöffnet: Montag bis Sonntag: 0-24 Uhr



Nach der Segnung der Anlage durch Pfarrmoderator Mag. Witold Prusinski wurde von Ehrengästen und Kindern gemeinsam das Eröffnungsband durchtrennt. Mit dem neuen Spielplatz in Sittendorf haben jetzt die Kinder nicht nur eine neue Möglichkeit zum Spielen, sondern es wurde damit auch ein attraktiver Ort zum Verweilen und zur Begegnung der Generationen geschaffen. Im Bild unter anderem Bgm. Anton Pfeifer, Bildungsgemeinderat Anton Lang, die Dorf- und Stadterneuerungs-Landesobfrau GGR Maria Forstner, der Sittendorfer DEV-Obmann Hermann Hahn, Vizebgm. Franz Klein und DI Otto Gausterer.

Foto: Windbrechtinger

Kinderspielplatz eröffnet: Ein Platz für alle Generationen!

Am 14. August wurde der vom DEV Sittendorf neu errichtete Spiel- und Generationenplatz offiziell seiner Bestimmung übergeben. DEV-Obmann Hermann Hahn konnte zu diesem Anlass zahlreiche Ehrengäste begrüßen. ÖkR Maria Forstner überbrachte in ihrer Funktion als Obfrau der NÖ. Dorf- und Stadterneuerung die Glückwünsche des Landes Niederösterreich. Bgm. Anton Pfeifer wies in seiner Ansprache auf die Bedeutung derartiger Einrichtungen für die Entwicklung einer kinderfreundlichen Gemeinde wie Grafenegg hin.

Die Finanzierung des Vorhabens teilen sich die MG Grafenegg, die NÖ. Dorf- und Stadterneuerung und der Dorferneuerungsverein Sittendorf. Obmann Hermann Hahn dankte allen freiwilligen Helfern für ihren Einsatz und den Firmenvertretern für die gute Zusammenarbeit und stellte das Projekt kurz vor: Durch die Ausweitung des Teichufers wurde ein Zugang zum Teich und ein Platz zum Plantschen und Spielen im seichten Wasser geschaffen. Als nächster Schritt erfolgte die Neuanlage des Rasens auf der bisherigen Spielfläche. Die alten Geräte, die nicht mehr den heutigen Sicherheitsanforderungen entsprachen, wurden durch zahlreiche neue, für den öffentlichen Bereich zertifizierte Spielgeräte mit entsprechenden Fallschutzeinrichtungen ersetzt.

Im Rahmen eines Festes wurden an die Teilnehmer des „Kinderferienspiels“ die Urkunden übergeben. Siehe Berichte auf den folgenden Seiten. **Anton Lang**

Café
Chiara

... das besondere Café im Straßertal

Bahnstraße 2
3491 Straß im Straßertal
Tel: 02735 / 20 708
Email: c.lepolt@gmx.at

Mittagsteller (von 11.30 - 13.30 Uhr)

Jeden Freitag **Pizza** in großer Auswahl
(ab 15 Uhr) - auch zum Mitnehmen!

ÖFFNUNGSZEITEN:

Neu: Mo u. Di von 7 - 20 Uhr. - Mittwoch ist Ruhetag!
Do u. Fr von 7 - 22 Uhr; Sa von 8 - 22 Uhr
Sonn- und Feiertag von 8.30 - 18 Uhr

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Kinderferien: Viel Spaß beim Tennis



Auch heuer fanden sich am 11. August im Rahmen des Ferienspiels der Gemeinde Grafenegg wieder viele tennisbegeisterte Kinder am Etsdorfer Tennisplatz ein, um einen unterhaltsamen Nachmittag zu verbringen: organisiert von Ing. Wolfgang Neumann, Heinrich Glatz und betreut von Christoph Hackl (staatl. geprüfter Tennislehrer), Andreas Steyrer und Heinz Glatz wurden in 2 Gruppen bei herrlichem Wetter Einblicke in dieses auch so schöne

Freizeitvergnügen vermittelt. Neben Tennis auf rotem Sand wurde im oberen Stockwerk des Tennishauses zum Thema „Tennis“ eifrig gemalt. Von den Zeichnungen wurden zum Schluss drei gezogen, die Gewinner (Tabea Krammer, Stefan Pfeifer und Leon Scheed) konnten sich jeweils über einen Gutschein für 1 Trainerstunde mit Heinrich Glatz freuen. Trotz der großen Hitze hatten die Kinder riesigen Spaß: zur Abkühlung gab es Getränke, Obst und Eis.



Im Rahmen des „Kinderferienspiels“ haben am 3. August die Petrijünger sowie „Grunddorf aktiv“ auf die Kampwiese nach Grunddorf eingeladen. Auf dem abwechslungsreichen Programm standen Fischen, Reiten, Lagerfeuer und Würstl grillen. Eine große Kinderschar hatte sich zur großen Freude der Organisatoren eingefunden. Natürlich wurde der heiße Sommernachmittag auch gleich zum Baden genutzt.

Foto: Windbrechtiger

Abschluss des Kinderferienspiels

Am 14.8. wurde auf dem Festgelände der FF Sittendorf der Abschluss des diesjährigen Kinderferienspiels der MG Grafenegg gefeiert.

Organisatorin GGR Leopoldine Nastberger berichtete, dass in diesem Jahr 78 Kinder an der Ferienaktion teilgenommen haben, die an 16 Tagen von insgesamt 117 Helferinnen und Helfern betreut wurden. - Vielen Dank an alle! Bgm. Anton Pfeifer überreichte jedem Kind eine Erinnerungsurkunde (siehe Foto unten) über die Teilnahme und sprach allen Helferinnen und Helfern sowie allen beteiligten Vereinen und Institutionen den Dank der Gemeinde aus.

Auch für ein lustiges Rahmenprogramm mit einem Jongleur, Kinderschminken und Brettspielen war gesorgt. Mit dem Lied „Grafenegger Kinder - das sind wir“ und einer mitreißenden Kinder-Zumba Vorführung endete die Feier, die musikalisch von Peter

Holik mit schwungvollen Boogie-Woogie-Rhythmen umrahmt wurde.

Es war dies das 6. Kinderferienspiel in der MG Grafenegg, das viele interessante, spannende, lustige und sportliche Aufgaben für die Teilnehmer anbot.

Dabei ging es von „Wir pflegen eine Alm bei Türlitz“ bis zum Experimentieren - Musik und Malen beim Musikverein, zur Jagdgesellschaft und zu den Sportlern nach Haitzendorf, nach Grunddorf, Sittendorf, Engabrunn, Kamp und Etsdorf. - Höhepunkt war der Abschluss des Kinderfestes in Sittendorf.



Am 5. August war der DEV Sittendorf Gastgeber für das Ferienspiel der MG Grafenegg. 43 Kinder aus dem gesamten Gemeindegebiet waren gekommen, um wunderschöne Vasen zu basteln. Darüber hinaus kamen bei herrlichem Badewetter auch Spiel und Spaß am und im Sittendorfer Teich nicht zu kurz. Besondere Begeisterung rief der neue Spiel- und Generationenplatz hervor, der aus diesem Anlass erstmalig benützt werden konnte. Einige Kinder waren so begeistert, dass sie gerne noch länger geblieben wären.

Fotos: Anton Lang





Michael Eder, Geschäftsführer von Di-Life in Etsdorf und die Lehrerin Katja Kniewallner haben am 25. Juli in Mautern bei Krems geheiratet. - Wir wünschen dem jungen Paar einen sonnigen Eehimmel! Foto: zVg



Auch damals gab es heiße Sommer!

Das Foto, älter als 50 Jahre, zeigt vier Kinder aus Sittendorf am Teich. Im Boot sitzt Hermine Mayer, dahinter stehen v.l.n.r. Hermann Mayer, Ernst Mayer und Rudolf Mayer. Das Bild stellte der „Gemeindezeitung“ Ernst Mayer zur Verfügung. - Danke schön!

MODISCH
IN DEN
HERBST

Pichler
FEST- & MODEWELT

3485 Grunddorf bei Grafenegg
Ortsring 14
Tel. 027 35/2419
www.pichler-wagensonner.at

Ruiner

von Auto bis Zufriedenheit




gebrauchtwagen

Wiener Straße 51 | 3550 Langenlois | Tel. 02734 24 4



MBIT **01** **MBIT**
DIGITAL
SOLUTIONS

MBIT Solutions GMBH | 3500 Krems an der Donau
+43 2732/72 818 | office@mbit.at | www.mbit.at



Gemeinsam mit dem MBIT Team feierte Ing. Martin Böhacker sein 15-jähriges Firmenjubiläum. Bei der spontanen Feier in der „Winzer Krems Sandgrube 13“ nahmen auch Angehörige der Angestellten teil. Fotos: MBIT

Kremser IT-Schmiede feierte mit seinen Mitarbeitern und zieht Bilanz MBIT Solutions begeht 15-jähriges Bestehen

Krems, 14.8.2015: Heute würde man MBIT Solutions als klassisches Start-up bezeichnen. Vor fünfzehn Jahren, als der anglistische Begriff in Österreich noch nicht in Mode war, zeichnete sich das neu gegründete Unternehmen genau durch jene beiden Merkmale aus, die Start-ups charakterisieren: innovative Lösungen für eine wachsende Branche. Der damals 23-jährige Gründer, Ing. Martin Böhacker aus Diendorf am Kamp wusste genau, wo und wofür sein Unternehmen in zehn bis fünfzehn Jahren stehen sollte. Schließlich galt es den einst wenig aufbereiteten IT-Markt mit innovativen Umsetzungen zu erschließen. Damals als Einzelunternehmen gegründet, zählt das Team mittlerweile fünfzehn Personen, und ist zur regionalen Größe geworden.

Ihren Firmensitz hat die MBIT Solutions in der historischen Gozzoburg in Krems. Von hier werden zahlreiche regionale, aber auch nationale und internationale Projekte abgewickelt. MBIT Solutions, die als klassisches IT-Unternehmen gegründet wurde, wuchs im Laufe der Jahre nicht nur personell, auch weitere Tätigkeitsfelder kamen hinzu. So wurde im Jahr 2009 eine Werbeagentur gegründet, um die Kunden ganzheitlich betreuen zu können.



GF Ing. Martin Böhacker

nen. IT & Marketing – aus einem Haus wurde erfolgreich angenommen. Im Jahr 2010 folgte der nächste Ausbauschnitt: die Tochterfirma qrmore.com, zuständig für mobile Marketing und APP-Entwicklung, war geboren.

Ing. Martin Böhacker dazu: „Unsere Kunden schätzen es sehr, dass bei uns von der Konzeption über die grafische Umsetzung bis hin zur Programmierung und Implementierung von IT und Marketinglösungen alles aus einem Haus kommt.“

15 Jahre sind ein guter Grund zum feiern. Es entspricht der Unternehmenskultur, dass Ing. Martin Böhacker das Firmenjubiläum mit seinen Mitarbeitern begeht. Das gute, freundschaftliche Klima im Team ist neben der breiten Ausrichtung der IT-Schmiede eine der Erfolgsgaranten. Gefeiert wurde in der Region mit einer Überraschung für den Chef und Hobbywinzer Martin Böhacker.

Denn vor der geplanten Firmenfeier bei einem Heurigen in Gobelsburg, organisierte das Team noch spontan eine Führung durch die Winzer Krems, Sandgrube 13. Das heiße Wetter tat der guten Laune der Mitarbeiter, die teilweise auch mit ihren Familien teilnahmen, keinen Abbruch. Ing. Martin Böhacker bedankte sich für die gelungene Überraschung und stieß mit seinem Team auf weitere erfolgreiche fünfzehn Jahre an.

Über MBIT Solutions: MBIT vereint die Kompetenzen einer klassischen IT-Agentur und digitale Kommunikationsdisziplinen unter einem Dach: Ob Kreative, Online- und IT-Spezialisten, Webdesigner, e-Commerce- oder CRM-Experten – bei MBIT ziehen alle an einem Strang.

Aktivitäten der „Gesunden Gemeinde“

Informationen über die Aktivitäten der „Gesunden Gemeinde“ - alle sind dazu herzlich eingeladen.

Laufend jede Woche: Lauftreff, Info beim Ehepaar Thaler 0664/73724546; Nordic Walken mit Anton Ulzer 0664/73826928; Fit mit Smoveys Hedy Kretz 0676/4412054; Aquafit und gesundes Turnen mit Tanja Kern 0664/75114212; Zumba und Kinderzumba mit Sonja Fürstl 0664/2550230; Bodyfit-Kurs mit Daniela Krupka 0664/4337929; Yoga mit Christian Wimmer 0676/587600; Kinder (Babytreff) Doris Langgasser 0676/5119941.

Einen Infoabend zum Thema „Freiwilliger Besuchsdienst“ gibt es am 24. September, 19 Uhr, im Rathaussaal; ein Schnupperabend beim Line-dance-Anfängerkurs am 14. Oktober, von 19-21 Uhr, wird im FF-Haus Sittendorf angeboten, Anmeldung bitte unter 0680/3030112; zum Vortrag „Demenz“ von Dr. Schultes oder Dr. Eva Kaspar am 21.10., um 19 Uhr, im Rathaussaal, wird eingeladen.

Gymnastik für Senioren gibt es jeden Donnerstag, ab 17.30 Uhr, Infos dazu erteilt gerne Anette Wäder unter der Tel.: 0664/9712212.



Sumsi-Rucksäcke für Schulanfänger

i.B.v.l.: Bankstellenleiterin Michaela Kittel, Michael Sticker, Viktoria Weber und Lea Stasik

Viel Freude mit den neuen Rucksäcken haben die Schulanfänger des Landeskindergartens Engabrunn. Die praktischen Rucksäcke sind gefüllt mit einer Sumsi-Jausenbox und einem Stundenplan.

KLEMENT

ZIMMEREI - SPENGLEREI - DACHDECKEREI

Neues, hochwertiges Reihenhaus am Sonnweg in Haitzendorf / Marktgemeinde Grafenegg zu kaufen!

Einladung zur Besichtigung nach telefonischer Vereinbarung mit Gerhard Hörzinger unter **0676 - 375 6506** oder an den Tagen der „OFFENEN HAUSTÜR“ am Freitag, dem 16. Oktober, von 14:00 - 16:00 Uhr und am Samstag, dem 17. Oktober, von 10:00 bis 14:00 Uhr.



Teilnehmerrekord bei Laufolympiade. - Für die NÖ Laufolympiade am 22. Juni trainierten 28 Etsdorfer Kindergartenkinder auf der Laufbahn der Mittelschule Grafenegg mit Kindergartenleitung Elisabeth Winkler und Betreuerin Andrea Rochla. Dieser Fleiß wurde belohnt. Mit 13 erkämpften Medaillen wurde die Urkunde für den besten Kindergarten überreicht. Entsprechend groß ist die Freude bei den erfolgreichen Kindern und dem tüchtigen Betreuersteam des Kindergartens Etsdorf.

Foto: KiGa Etsdorf

Ausflug in die Garten Tulln

Mit dem großen Autobus machten sich die Etsdorfer Kindergartenkinder am 19. Juni mit einigen Eltern und dem Kindergartenlehrerteam auf den Weg zur Garten Tulln. Zum Programm „Spiel und Spaß im Naturgarten“ wurden die Kinder durch verschiedene Gärten geführt, durften sich wie ein Tausendfüßler fühlen und durchs hohe Gras wandern, Tiere auf der Hand krabbeln lassen und unterschiedliche Kräuter, Obst und Gemüse kosten. Viel Spaß hatten die Kids dann zum Abschluss am riesengroßen Abenteuerspielplatz.

Werkunterricht einmal anders

Die NMS Grafenegg und der Verein Interessensgemeinschaft Wachau haben sich zusammengetan, um interessierten Jugendlichen den Modellbau nahezubringen. Dieses sehr vielseitige Hobby wird in



Grunddorf zur Perfektion gebracht, wo Streckenabschnitte der Wachaubahn im Maßstab 1:87 nachgebaut werden. Der Start in die Faszination Modellbau wurde mit dem Bau von Bäumen, Ladegut und einem Weingarten begonnen.

Im Herbst wird das Projekt weiter verfolgt und in den Werkunterricht eingebaut. Am Foto Vereinsobmann Ing. Josef Inthal mit einer interessierten Schülerin am Modellbau der „Wachaubahn“.

3550 Langenlois
Kornplatz 10 · Tel. 0 27 34/2067

GUTSCHEIN € 10,-
Gültig bei einem Einkaufswert ab Euro 70,-
Nicht in bar ablösbar - pro Einkauf vom 1.-17. Oktober 2015

Karl Braun

Bäckerei, Café, Konditorei
3492 Etsdorf, Schloßstraße 1
Tel. 02735/5733

Öffnungszeiten: 6 - 12 und 15 - 18 Uhr
Samstag von 6 - 12 Uhr

Dienstagnachmittag ist Ruhetag

*

Bäckerei, Cafe, Konditorei
3485 Haitzendorf, Kirchenplatz 2
Öffnungszeiten: täglich von 6 - 11 Uhr

Handwerk von Ihrem Bäcker!

Wir verwenden keine vorgefertigten Backmischungen.

Individuelle Produkte von Ihrem Bäcker - arbeits- und zeitintensiv - aber mit großer Freude am hochwertigen Produkt.

*Ihr Bäckermeister und Konditormeister **Karl Braun***

Die nächste Ausgabe der
„Gemeindezeitung“ Grafenegg
erscheint voraussichtlich nach dem 15. 12.
Redaktionsschluss: Freitag, dem 27. Novemberr
Tel.: 02735 / 3514
e-Mail: windpress327@aon.at

Gemeindeausflug führte nach Gmunden zum Traunsee

Gmunden und vor allem der Traunsee waren das Ausflugsziel der zahlreichen Teilnehmer beim Gemeindeausflug mit dem Bus am 4. September.

Nach dem Empfang im Rathaus von Gmunden durch Bgm. Mag. Stefan Peter Krapf erlebten die Besucher eine Stadtführung; nach der Stärkung beim „Bratwirt“ in Kirchham (samt Zielwasser), ging es zum Zimmengewehrschießen, wo sich GR Ing. Christian Baumgartner als zielsicherster Teilnehmer entpuppte.

Eine Schlösserrundfahrt am Traunsee faszinierte Jung und Älter und nach der eindrucksvollen Schifffahrt ging es weiter in die Brauerei Schloss Eggenberg, wo eine Führung durch den Braumeister stattfand. Nach der

Möglichkeit zur Bierverkostung schmeckte auch die ofenfrische Laugenbrenzn bestens

Drehort Walkersdorf: Alles ist ganz geheim!

Der Filmregisseur Wolfgang Murnberger drehte bereits im Frühjahr zahlreiche Szenen im Obergeschoß des Gasthauses Redl-Freudensprung in Walkersdorf. Charlotte Freudensprung: „Ein oftmaliger Gast, der Kontakt zum Filmteam hatte, hat unsere Räumlichkeiten vorgeschlagen.“ - Was gedreht wurde und wie der Film heißen wird, ist allerdings nicht bekannt; da hüllten sich alle in Schweigen. Wir lassen uns einfach überraschen . . .



Im Bild oben: Nach der Ankunft der Ausflugsteilnehmer in Gmunden gab es einen kurzen Besuch im Rathaus. Bürgermeister Mag. Phil. Stefan Peter Krapf freute sich sehr über den Besuch. Hatten doch Bgm. Anton Pfeifer, Gerhard Hörzinger und GGR Maria Forstner auch „flüssige Geschenke“ mitgebracht. - Im Bild unten die Teilnehmer am Gemeindeausflug.



Fotos: Hermine Plainer

S-BAU  GmbH
**BAUUNTERNEHMUNG
SCHREFL**
NEUBAU - UMBAU - SANIERUNGEN - FASSADEN
3550 Langenlois - Tel. 02734/32244 - Mobil: 0664/4003323
www.s-bau.co.at

*Haitzendorfer Volksschüler gewannen
in der Badearena den „Pinguin-Cup“!*



Rund 270 Schüler der Volksschulen nahmen am Pinguin-Cup, dem Schwimmwettbewerb der Schulbezirke Krems am 8. Juni in der Badearena in Krems teil. Von den beiden Volksschulen starteten jeweils die 3. und die 4. Klassen. Bei den 4. Klassen errang die VS Grafenegg-Haitzendorf den 1. Platz vor der VS Grafenegg-Etsdorf. Bei den 3. Klassen belegte die VS Grafenegg-Haitzendorf den 5. Platz vor der VS Grafenegg-Etsdorf; anbei ein Foto von der Siegermannschaft aus Haitzendorf. - Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Schülern, die stolz ihre Medaillen herzeigen. Foto: VS Grafenegg

bikepirat.at
**GUTSCHEIN
RADSERVICE**
EXKLUSIV FÜR EINWOHNER
DER MARKTGEMEINDE GRAFENEGG

**KLEINES
SERVICE
39,-
EUR**
STATT 45,-
bis 24.10.2015

Serviceumfang unter:
www.bikepirat.at/rad-service

bikepirat.at | Gewerbering 3 | 3484 Grafenwörth
TERMINVEREINBARUNG UNTER: +43 2738 200 700

Radfahrprüfungen der Volksschüler



Am 18. Juni fanden in beiden Volksschulen die Radfahrprüfungen für die Schüler der 4. Klassen statt. Die 13 Schüler der VS Grafenegg-Etsdorf wurden von Klassenlehrerin Barbara van Luxemburg, die 11 Schüler der VS Grafenegg-Haitzendorf von Dipl. Päd. Iris Adrian vorbereitet. Die praktische Prüfung stand unter Aufsicht der beiden Gruppeninspektoren Gerfried Schenter (ganz links) und Andreas Waldum. Alle Schüler legten die Prüfung erfolgreich ab. Als Belohnung wurden die Kinder auf ein Eis eingeladen. Die Kosten dafür übernahmen die Sparkasse Etsdorf bzw. die Raiffeisenbank Haitzendorf, wofür sie sich herzlich bedanken Foto: VS Grafenegg

NV Die Niederösterreichische
Versicherung

Anton Pfeifer, Direktor Handy 0664-243 00 43

Andreas Starkl, Bezirksdirektor-Stv.
Handy 0664-243 00 44

Martin Pfeifer, Ober-Inspektor,
geprüfter Versicherungs-Kaufmann
Handy 0664-311 89 30

Büro: 3500 Krems, Ringstraße 12 | Tel.: 02732/83877, Fax: Dw 85

02734 - 238 63

AREA VERDE

ENERGIEAUSWEIS
Bauplanung - Bauberatung

AREA VERDE KG - MANUEL KITZLER
3550 Gobelsburg | Hauptstraße 37A
office@manuelkitzler.at | www.manuelkitzler.at

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
FRANZ PURKER



*Ihr Tischler
für den gesamten
Innenbereich!*

• Schloßstraße Nr. 4

3492 ETSDDORF/KAMP • TEL.: 02735 / 2769

Höchste Auszeichnungen: Heimische Weingüter mit Top-Produkten!

Bei den wichtigsten Weinverkostungen in Österreich, wo die Spitzenprodukte zum „Salon Österreich Wein 2015“ herausgekostet wurden, gab es für die heimischen Weingüter Höllerer, Steinschaden und Fischer Spitzenplätze.

Karl und Godfried Steinschaden: „Trotz des wetterbedingt schwierigen Jahrgangs 2014 ist es uns mit hohem Aufwand besonders bei der Lese des letzten Herbstes gelungen, das hohe Qualitätslevel zu halten und weiter auszubauen. Es war bisher in der Tat ein recht erfolgreiches Jahr für uns. Hier die Auszeichnungen die wir bisher erhalten haben: • Finalist Kamptal WineTrophy • Profil DAC Kost: Platz 2 im Kamptal • NÖ Wein 2015: 2 mal Gold, 3 mal Kreis der Finalisten. - Im Salon Österreichischer Wein: Maximalanzahl von 3 Salonweinen (4 nominiert), AWC Vienna: 3 mal Gold und 5 mal Silber. Besonders freut uns, dass vor allem unsere Grünen Veltliner und Rieslinge bei diesen Verkostungen bestens bewertet wur-

den, da diese immerhin die Aushängeschilder des Kamptals sind. Jedoch auch andere Sorten wie Sauvignon blanc und Gelber Muskateller wurden bestens bewertet. Besonders die Lage Engabrunner Riede Stein hat bei mehreren Bewertungen mit Bestnoten abgeschnitten und dies sowohl im Klassischem als auch im Reservebereich.“

Großartig auch die Erfolge des **Weingutes Alois Höllerer**, ebenfalls in Engabrunn. - Alois Höllerer: „Für unsere Produkte gab es den Landessieger, im Salon Österreich 2 x Gold und 6 x

Silber! Unser Grüner Veltliner - Kleinsteins Eiswein 2013 - wurde zum Landessieger 2015 gekürt. Wir freuen uns sehr, auch dieses Jahr wieder zu den SALON-Weingütern zu zählen. Es freut uns auch, bei der Austrian Wine Challenge mit 6 x Silber und 2 x Gold bewertet worden zu sein. Weitere Auszeichnungen für unser Weingut: Dritter Platz bei der Kamptal Wine Trophy 2015 für den Grüner Veltliner 2014 aus dem „Ganslgraben“; den 6. Platz bei der „PROFIL“-DAC Verkostung 2015 für unseren Wohra Riesling 2014; 5mal Gold bei der

NÖ Weinprämierung 2015; Gold bei der Austrian Wine Challenge 2014 für den Grüner Veltliner Alte Reben 2013 aus der Riede „Langer Weg“ und Gold bei der Austrian Wine Challenge 2014 für Welschriesling 2013.“ Die Weine aus dem Weingut Alois Höllerer werden übrigens jedes Jahr beim Kellergassenfest in Etsdorf zur Verkostung angeboten. - In Etsdorf ist es das Bio-Weingut von Leopold Kemetner, das immer wieder Auszeichnungen für seine großartigen Produkte erhält.

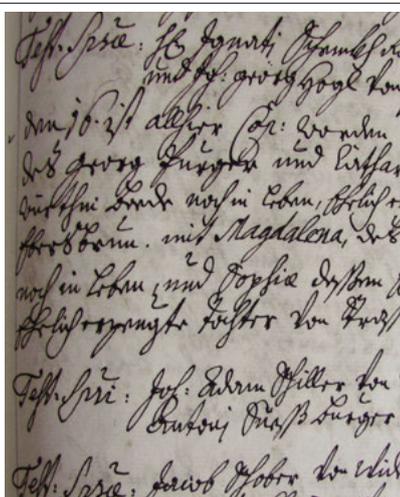
Hans Windbrechtlinger



Windpress
INFORMATION

Diese furchtbare Kurrentschrift ...

Es kostet nicht viel ... - Sie wollten immer schon wissen, woher Ihre Vorfahren, der Großvater, der Urgroßvater etc. abstammen? Sie haben sich bereits auf „matricula“ schlau gemacht, können aber diese Schrift nicht entziffern und wissen mit den Abkürzungen in den Matrikenbüchern nichts anzufangen? Kein Problem: Ich kann alle diese Handschriften lesen und bringe sie in eine für Sie leicht verständliche Form. Kontaktieren Sie mich einfach und ich gestalte gerne für Sie Ihre Familiengeschichte!



Hans Windbrechtlinger, Heimatgeschichte, Familienforschung, Übersetzungen von alten Schriften
Tel.: 02735/3514 | e-Mail: windpress327@aon.at | A-3491 Straß im Straßertale Nr. 327

Im Bild oben die Brüder Godfried und Karl Steinschaden von der Engabrunner „Bergkellerei Steinschaden“ bei der Überreichung der Urkunden im Casino Baden durch Landesrat Karl Wilfing, ganz links im Bild ist Willi Klinger, der Geschäftsführer der Österreich Wein Marketing und ganz rechts Casino-Direktor Edmund Gollubitz.

Kurz berichtet

Der Gesang- und Musikverein Haitzendorf gibt folgende Aufführungstermine der „Adventkonzerte“ bekannt: Am Samstag, dem 12.12. in der Pfarrkirche Haitzendorf, um 18 Uhr, und am Sonntag, dem 13.12. in der Pfarrkirche Etsdorf, ebenfalls um 18 Uhr.

Der optimale Start zum Schulbeginn!

$1 + 1 =$

Zu jedem neuen Taschengeld- oder Jugendkonto gibt es jetzt einen original Burton Rucksack oder eine Converse-Sonnenbrille!

BURTON

CLUB

Raiffeisenbank Langenlois

Bankstellen Engabrunn/Haitzendorf

Weingut „Kapellenhof“: Bundessieger mit „Grünem Veltliner Klassisch“!

Mit einem „Grünen Veltliner Klassisch“ von der Riede Sachsenberg holte sich bei der Verkostung zum Salon Österreich Wein 2015“ das Weingut „Kapellenhof“, der Familie Franz und Mag. Jutta Fischer aus Walkersdorf den Bundessieger!

Große Freude natürlich beim Winzer Franz Fischer jun: „Seit der Teilnahme an den Salon-Verkostungen und somit das 3. Mal in Folge konnte der „Kapellenhof“ die Jury bei den Verkostungen mit bester Qualität

überzeugen: 2013 in der Kategorie „Grüner Veltliner Klassisch“, 2014 in der Kategorie „Spätlese/ Auslese“ weiß und nun 2015 Bundessieger in der Kategorie „Grüner Veltliner Klassisch“.

Der „Kapellenhof“ ist für Familie Fischer nicht nur ein Familienbetrieb auf dem sie gemeinsam arbeiten und leben, sondern aller Hobby, das mit viel Freude, Respekt, Naturverbundenheit und Liebe ausgeführt wird . . . „und das schmeckt man eben auch in

unseren Weinen“, meint Franz Fischer Junior mit einem freudigen Lächeln.

Prof. Bernulf Bruckner (Weinmarketingexperte) über die Eienschaften des Bundessiegers 2014 Grüner Veltliner „Sachsenberg“ Kamptal DAC: „Zarter Duft nach Wiesenblüten und -gräsern, auch Teeblätter; am Gaumen eher frucht- als würzebetont, gelbe Äpfel, Zitrus, kräuterherbe Einflüsse; milde Säure, kompakt, ausgewogen, mit bemerkenswerter Länge.“

In der letzten Schulwoche im Juni wurde in der NMS und PTS Grafenegg der Unterricht traditionell in Form von Projekten gestaltet. Ein Radwandertag ins Kamptal, die Sagenwanderung der 1. Klassen in Wien, der Feuerwehrtag der 4. Klassen und das Leben der Indianer waren nur einige Highlights im umfangreichen Programm. Das Leben der Indianer wurde besonders interessant vermittelt, haben sich die Klassen doch einen „richtigen“ Indianer namens Perry Silverbird in die Schule eingeladen. Die 4. Klassen sind zu den Nachbarn nach Tschechien gefahren.



Ganz links der abgefüllte Bundessieger, ein Grüner Veltliner Klassisch von der Riede Sachsenberg, großes Bild Franz Fischer jun. mit seinem Sohn Laurenz bei der Weinlese. Fotos: Kapellenhof



Tropische Temperaturen am „copa kampa“ beim 4. Spark7 Beach Soccer heizten zusätzlich ein . . . Bereits zum 4. Mal fand bei brütender Hitze im Kampbad Langenlois das Beachsoccer Turnier statt. Zehn Mannschaften kämpften mit vollem Körpereinsatz und voller Motivation um den 1. Platz. Knapp aber doch mussten die „Brünneros“ ihren Titel heuer an die „Die Sportmanager“ abgeben, den dritten Platz holte sich die Mannschaft „Diktiergerät“. Aber auch alle anderen Teams waren spitzenmäßig unterwegs und lieferten sich heiße Zweikämpfe. Die Veranstaltung verlief, abgesehen von ein paar blauen Flecken, angestauchten Zehen und sonstigen kleineren Blessuren, ohne gröbere Verletzungen. - Nächstes Jahr haben wieder alle erneut die Chance, um den 1. Platz zu kämpfen. Liebe Grüße, Euer Spark7 Beachsoccer Team.

Foto: Sparkasse Langenlois



Szing
GÄRTNEREI

Gärtnerei Walkersdorf & Shop Hadersdorf

Einladung zur Eröffnung der Adventausstellung
am Freitag, 20. November 2015 ab 17 Uhr in der
Gärtnerei Walkersdorf mit Live Piano Musik

www.szing.at

Veranstaltungen in der Gemeinde

- 03.10.: Oktoberfest in Kamp, im Ferwehrhaus Kamp
- 04.10.: Bauernbrunch mit Schaugartenschließung im Bio-Landgasthaus „anno 1920“ in Etsdorf
- 30.10.: Kultur für Sport, in der Reitschule im Schloss Grafenegg
- 01.11.: Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal in Sittendorf, und Haitzendorf
- 01.11.: Friedhofsgang mit Heldenehrung zum Friedhof Etsdorf
- 08.11.: Weinsegnung und Erntedankfest in Engabrunn, in der Pfarrkirche Engabrunn
- 15.11.: Erntedankgottesdienst mit Segnung des Jungweins in der Pfarrkirche Etsdorf, anschließend Verkostung des Jungweines im Rathaussaal
- 15.11.: Sittendorfer Weinsegnung im Saal des Feuerwehrhauses



Erlebnisreicher Tag im Tiergarten

Alle Schüler der VS Grafenegg-Haitzendorf fuhren am 30. Juni mit dem Autobus nach Schönbrunn. Bei strahlendem Sonnenschein konnten im Tiergarten viele Tiere beobachtet werden. Am Spielplatz im Tiergarten wurde die Jause ausgepackt und gespielt. Gegen 15 Uhr waren die Schüler wieder in Haitzendorf. Schüler und Lehrer bedanken sich herzlich beim Elternverein der Schule, der die Kosten für diesen Ausflug zur Gänze übernommen hat. Im Bild links das Gruppenfoto, im Hintergrund das Schloss Schönbrunn.

Foto: VS Grafenegg



B & S Immobilien GmbH

Mag. Michaela Skorne-Koreska

Gesellschafter und Geschäftsführer

3493 Kammern, Hauptstraße 39

Mobil: +43(0)664/4346226

Zustelladresse: 3550 Langenlois, Hartriegelstraße 2

Neübernahme seit Dezember 2013 durch Frau Mag. Michaela Skorne-Koreska. Auf dem gesamten Areal (50.000m²) gibt es einen idealen Branchenmix, der bestens harmonisiert.

• Unter den 19 Mietern finden hier z.B. ein Baumarkt, ein Baustoffhandel, Fenster & Türenfirmen, Steinmetz & Pflasterer, Freiflächen für ein Autohaus, Büros diverser Branchen (Unternehmensberater, gerichtlich beedeter Sachverständiger etc.) Platz. Wir haben noch Büro- und Freiflächen zur Verfügung, nur noch eine Halle ist frei. - Ruhige Lage, ausreichend Parkplätze für die Kunden.



Wir haben noch Büro- und Freiflächen zur Verfügung, nur noch eine Halle ist frei. - Ruhige Lage, ausreichend Parkplätze für die Kunden.

Freunde durch die Heimatgeschichte

Seit Juni 2002 hat Carl Lindmark sein Herz in Etsdorf verloren und hat mit seiner Lebenspartnerin Annemarie Strobl in Stockholm eine Familie gegründet.

Die faszinierende Heimatgeschichte (Schwedenkrieg 1645) hat Carl Lindmark, der mindestens zweimal im Jahr mit seiner Familie nach Etsdorf kommt, mit dem Herausgeber der „Gemeindezeitung“ und Heimatforscher Hans Windbrechtlinger aus Straß bekannt gemacht. Obwohl Carl und sein „Mariechen“ (Maria Magdalena Strobl samt den Kindern Maja und Egon) die Tage in Österreich immer „total verplant“ haben, nimmt er sich doch Zeit, um mit seinem Freund diverse Museen und historische Gebäude zu besuchen. Ihn fasziniert vor allem der „Schweden-

krieg“ im Jahre 1645, bei dem auch das Schloss Grafenegg eine besondere Rolle gespielt hat.

Besonders fasziniert aber war Carl vom Besuch im großartigen Langenloiser Heimatmuseum, wo auch Waffen aus dieser Notzeit (Dreißigjähriger Krieg) sorgfältig aufbewahrt sind.

Kurz berichtet

Die Ländliche Reitergruppe Etsdorf veranstaltet am 21.11., ab 20 Uhr, ihr Herbstkränzchen im Gsthof Haag und ladet herzlich ein. - Am 22.11. wird in Haitzendorf (ab 10.45) zum Pfarrcafe eingeladen und am 28.11. findet im GH Bauer in Feuersbrunn das „Krampuskränzchen“ des Sportvereines Haitzendorf statt.

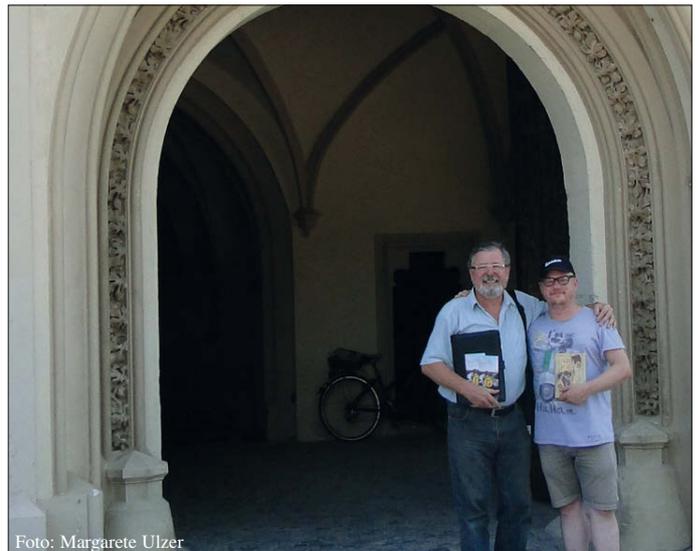


Foto: Margarete Ulzer

Im Juli trafen sich die beiden Freunde Carl Lindmark (rechts) und Hans Windbrechtlinger wieder und besuchten Schlosspark und „Wolkenturm“ sowie das Schloss Grafenegg; im Bild das prächtige Eingangsportal.

SOS-Kinderlauf der beiden Volksschulen

Bereits zum 3. Mal fand am 11. Juni im Schlosspark Grafenegg der SOS-Kinderlauf der VS Grafenegg-Haitzendorf statt. Im Vorfeld suchten sich die Kinder Sponsoren, die für jeden gelaufenen Kilometer Geld spendeten. Als Endergebnis konnten tolle € 737,00 an das SOS-Kinderdorf überwiesen werden, mit denen ein Projekt in Österreich unterstützt werden kann.

Für die Schüler der VS Grafenegg-Etsdorf fand der SOS-Kinderlauf am 24. Juni 2015 am Sportplatz der NMS statt. Hier konnten € 691,30 an SOS-Kinderdorf überwiesen werden.

Besuch bei der Feuerwehr

Am 30. Juni besuchte die 4. Klasse der VS Grafenegg-Etsdorf die hiesige Feuerwehr. Nach einem Rundgang durch das Feuerwehrhaus gab es Hinweise auf die Brennbarkeit unterschiedlicher Stoffe und die Schüler durften beobachten, wie einer der Feuerwehrmänner einen größeren Brand mit dem Feuerlöscher blitzschnell zum Ersticken brachte. Das Highlight war natürlich das Ausrollen der Schläuche und das Bedienen der großen Spritze. Die Schüler möchten sich ganz herzlich für den tollen Vormittag und auch für die nette Verpflegung bedanken.



Mehr als hundert Motorräder, aber auch Oldtimerfahrzeuge kamen am 31. Mai zur traditionellen Segnung in den Schlosspark von Grafenegg. Veranstalter war wie immer die Pfarre, im Bild Moderator Witek Prusinski in der Lederkluft bei der Segnung von Fahrzeugen und Lenkern. Ein Rahmenprogramm im Wolkenturm sowie eine gemütliche Ausfahrt rundeten das Programm ab.

Foto: Matthias Reisinger

Alte Fotos vom Inneren des Schlosses Grafenegg gesucht

„Wir suchen alte Fotos, die vor der Restaurierung vom Schloss Grafenegg, gleich nach dem Abzug der Russen im Jahre 1955 entstanden sind. Gibt es vielleicht auf Dachböden, in Kisten, in alten Fotoalben Ihrer Eltern oder Großeltern noch Material, das wir für eine Dokumentation der Revitalisierung des Schlosses verwenden könnten?“ hofft und bittet Isabelle Metternich-Sandor. Bitte melden Sie sich im Sekretariat Grafenegg unter der Tel.: 02735/22 05 22 bei Grete Traunfellner oder senden Sie eine e-Mail: schloss@grafenegg.at Vielen herzlichen Dank für Ihre Bemühungen!

Fleisch vom
Höllerschmid

WEIL NICHT WURSCHT IST, WO'S HERKOMMT.

BIO-KÄSE SCHWEIN RIND KALB WILDLAMM
 BIO-KALB BIO-RIND BIO-SCHWEIN
 WURST SPEZIALITÄTEN PASTAS
 WILD LAMM GEFLÜGEL KANINCHEN
 BIO-GEFLÜGEL BIO-WURST SP

www.hoellerschmid.at

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

STOFFKISTL
 MARIANNE AUER

**DER HERBST NAHT -
 Jetzt neue, bunte Wolle für Pulli's,
 Jacken, usw. eingetroffen.
 Jersey- und Vliesstoff für jede Art
 von Bekleidung .**

Mo, Mi, Do, Fr
 7.30 - 12 Uhr
 u. 14.30 - 18 Uhr

GROSSE AUSWAHL AN STOFFEN

Langenlois • Kirchenplatz 7 • Tel. + Fax: 02734/247 35

Feuerwehrjugend-Landeslager war ein Erlebnis

Auch heuer nahm die Feuerwehrjugend Etsdorf und Engabrunn wieder am Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend welches in der Zeit von 9.-12. Juli in Wolfsbach (Bezirk Amstetten) stattfand, teil. Da eine Abordnung bereits vorher die Zelte aufstellte, stand einer relativ entspannten Anreise nichts mehr im Wege.

Nach dem ersten Essen wurde es für unsere „Unter 12-Jährigen“ ernst, da der Bewerb um das Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen in Bronze und Silber am Programm stand. Um das Abzeichen in Bronze gingen Alina Eder, Sebastian Etz, Lukas Fragner, Sebastian Ney, Kilian Resch und Lukas Skrepky (Engabrunn) sowie in Silber Manuel Maissner und Victoria Schrittwieser (beide Engabrunn) an den Start.

Nach einer relativ entspannten Nacht waren am Freitag die Bewerbe um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze an der Reihe. In dieser Kategorie wurde die heimische Gruppe von Raphael Waldum und Michael Hirtzberger von der FJ-Gedersdorf sowie durch Florian

Kaufman von der FJ-Rohrendorf unterstützt.

Im Anschluss an den Bewerb nahm die Jugendgruppe gemeinsam mit den Jugendgruppen Mautern, Rohrendorf und Gedersdorf an einer Erlebniswanderung teil.

Noch einige Zahlen zum Landesjugendlager: Die Feuerwehrjugend nahm mit 14 Jugend-

lichen, 8 Betreuern, 2 Bewertern und einem Kameraden in der Unterlagerleitung teil. Drei Jugendliche unterstützten die FJ-Hadersdorf beim Bewerb in Silber, ein Jugendlicher unterstützte die FJ-Langenlois beim Bewerb in Silber. Den heimischen Teilnehmern dienten drei Zelte als Schlafstätte und als Aufenthaltsbereich.



*Flohmarkt der Pfarre
 Haitzendorf am 3./4.10.*

Im Pfarrsaal Haitzendorf findet am 3.10. von 13-18 und am 4.10., von 11-18 Uhr, wieder ein Flohmarkt statt. Die Pfarre bittet die Bevölkerung um Sachspenden. Diese Spenden werden am Do., 1.10. (16-19) und am Fr., 2.10. (16-19) übernommen.

Impressum

Herausgeber: „windpress information“ in 3491 Straß Nr. 327.
Für den Inhalt verantwortlich: Hans Windbrechtinger. - **Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Anton Lang und Hermine Plöiner.
Anzeigenkontakt: Elfriede Windbrechtinger, 3491 Straß Nr. 327, Tel.: 02735 / 3514.
Idee, Layout/-Gestaltung: „windpress information“ in 3491 Straß im Straßertale Nr. 327.
 e-Mail: windpress327@aon.at
 Internet: www.windpress.at
Druck: mediadesign, 3730 Burgschleinitz. - **Auflage:** 1500 Stück - kostenlose Zustellung an jeden Haushalt in der Gemeinde Grafenegg.

Angebot des Monats:

Elektrische Zahnbürste

€ 19,99

EP: Zierlinger
 ElectronicPartner
 TV - PC/Multimedia - Elektroinstallationen

3542 Gföhl • Tel.: 0 27 16/86 74-0 • Fax: -4
 3493 Hadersdorf • Tel.: 0 27 35/24 04 • Fax: -4
www.zierlinger.at

Oral-B

Elektrische Zahnbürste
 (Handstück mit Ladeteil)
 Ovaler Bürstenkopf
 Seitwärtsbewegungen/Minute 7600
 Reinigungsstufen/-einstellungen 1
 Timer und Akkubetrieb

George Altes Banking

5:0
TERMIN DIREKT VEREINBAREN

Ziemlich scharf wird sich die Weltsparwoche vom 27. bis 30. Oktober 2015 präsentieren! Neugierig? Kommen Sie vorbei.

Jetzt umsteigen:
mygeorge.at

- o George spart Zeit (schnell überweisen)
- o George findet´s (schnelle Suche)
- o George macht Spaß (Konto personalisieren)
- o George macht glücklich (Kartenlimit ändern)

Einblick in Ihr Pensionskonto?
GRATIS - Handy-Signatur freischalten
- bei Ihrem Kundenbetreuer

Mehr als 220 Behördenwege online erledigen einfach bequem von zu Hause aus.



SPARKASSE
Langenlois
Was zählt, sind die Menschen.

Handarbeitsstube Hermi

Martina Wagensonner

Tel: 02735 /5018

3492 Etsdorf am Kamp, Untere Marktstr. 4

www.handarbeitsstube-hermi.at
shop@handarbeitsstube-hermi.at

Wolle, Häkelgarn, Nähzubehör, Knöpfe, Bänder, Handarbeitsstoffe, Stickgarn, Bastelartikel, Perlen

Öffnungszeiten:

Mo:	7:30 – 12:00	15:00 – 18:00
Di:	7:30 – 12:00	15:00 – 18:00
Mi:	7:30 – 13:00	
Do:	7:30 – 12:00	15:00 – 18:00
Fr:	7:30 – 12:00	15:00 – 18:00
Sa:	7:30 – 12:00	

30 Jahre Handarbeitsstube Hermi in Etsdorf



Inhaberin Martina Wagensonner und ihre tüchtige Mitarbeiterin Michelle Steuerer laden zur Jubiläumswoche 5.-10.10. herzlich ein.

1985 wurde der Betrieb von Hermine Wagensonner im „Rieglerhaus“ in Etsdorf gegründet und im Jahr 2000 aus Platzmangel ins „Zechmeisterhaus“ übersiedelt. 2001 übernahm Martina Wagensonner den Betrieb von ihrer Mutter. Seit 30 Jahren findet man hier alles rund um's Handarbeiten und Basteln, immer wieder neue kreative Ideen, oder interessante Aktionen.

Zu der Jubiläumswoche von 5. bis 10. Oktober 2015 laden wir Sie herzlich ein!

Es erwarten Sie viele Neuheiten und Aktionen, eine Bastelausstellung, und ein Gewinnspiel. Jeder Kunde erhält ein kleines Geschenk.

Bitte ausfüllen und in der Handarbeitsstube Hermi abgeben:

Name: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

e-mail: _____

Ziehung erfolgt am Samstag, den 10.10.2015 um 11:30 Uhr.

Der/die Gewinner/in wird schriftlich verständigt.

- | | |
|---------------------|---------|
| 1. Platz: Gutschein | € 100,- |
| 2. Platz: Gutschein | € 70,- |
| 3. Platz: Gutschein | € 50,- |

ZIMMEREI UND HOLZBAU

ING. HEINRICH WAGNER

Säge- und Hobelwerk
Holz- und Baustoffhandel

3492 Etsdorf - Walkersdorf, Gewerbestraße 2/1
Tel. u. Fax: 02735 / 2295
Mobiltelefon: 0664 / 350 92 10



Die ÖVP Frauenbewegung Etsdorf, machte am 12.9. eine interessante Entdeckungstour über den Wiener Naschmarkt. Vom Ursprung und der Namensgebung des Naschmarktes bis zu den zahlreichen Verkostungen war bei dieser geführten Genussstour für die Teilnehmer alles dabei, sie durften sogar auch hinter die Stände schauen. Viel lehrreiches und interessantes erfuhren die Grafenegger Frauen (und der einzige Mann!) auch in Sachen Gewürze und Obst und Gemüse aller Art. Ganz entspannt ging es weiter in Richtung Reichsbrücke, wo auf das Schiff MS Wien umgestiegen wurde - die große Donaufahrt führte durch die Schleuse Nussdorf im „alten Wien“, durch den Donaukanal bis zur Schleuse Freudenua durch das „neue Wien“, wieder auf der Donau zurück zur Reichsbrücke. Der krönende Abschluss war der Besuch des Donauturmes - im Kaffeehaus war für die Gruppe der Platz für eine Kaffeepause reserviert. Besonders begeistert zeigten sich einige vom Bunge Jumping, hier konnte man ganz nahe zusehen.

Foto und Text: Monika Berger

X CLUB Ausflug in den **Tierpark Haag**



Am 19. August veranstaltete die Raiffeisenbank Haitzendorf und Engabrunn eine Busfahrt in den Tierpark Haag.

Eine interessante Führung unter dem Titel: "Scharfe Zähne, Spitze Krallen" und natürlich der Besuch des großen Abenteuerspielplatzes standen am Programm.

Die Kinder erlebten einen abwechslungsreichen Tag und hatten viel Spaß.



X CLUB

Nachrichten aus der Pfarrgemeinde



Der Pfarrgemeinderat Etsdorf am Kamp dankt allen Helferinnen und Helfern für die Innenreinigung unserer Kirche am Freitag, 26. Juni und Samstag, 27. Juni 2015. Herzlichen Dank für den Einsatz und Vergelt's Gott!



Hermine Ploiner lädt zu einem Vortrag zum Thema „Der alte und der neue Pfarrhof“ ein und freut sich über Ihren Besuch.

13. November 2015, 19:00 Uhr, Pfarrheim Etsdorf



Die Familienmesse am 21.6.2015 war für Kinder und Erwachsene gleichermaßen ein voller Erfolg. Gleichzeitig überbrachte der Pfarrgemeinderat unserem Herrn Pfarrer Dechant Mag. Franz Winter Glückwünsche zu seinem 35-jährigen Priesterjubiläum. Die **nächste Familienmesse** findet am **Sonntag, 18.10.2015, 09:30 Uhr** in der Pfarrkirche Etsdorf statt – Einstimmen zum Mitsingen ab 09:00 Uhr in der Kirche. Wir freuen uns auf Euer/Ihr Kommen! Wer die Familienmesse mitgestalten möchte, kann sich an Michaela Erdler wenden!

Übung des Feuerwehr-Unterabschnitts

In Engabrunn wurde am 20. Juni die diesjährige Unterabschnittsübung durchgeführt. Unter der Übungsleitung der FF Engabrunn kam es zu folgendem Übungsszenario: Eine Scheune im Bereich Winzerweg bzw. Haideweg wurde von Kindern in Brand gesetzt und stand bei Eintreffen der Feuerwehren in Vollbrand. Die FF Engabrunn begann mit dem Aufbau einer Löschleitung zum Brandobjekt. In weiterer Folge wurden die Feuerwehren von ihren Feuerwehrhäusern weg per Funk über das Übungsszenario in Kenntnis gesetzt und vor Ort mittels Lotsen eingewiesen. Die gemeinsame Übung wurde sehr positiv bewertet.



OISMÜLLER

Rauchfangkehrermeister
und
Feuerlöschtechnik

Verkauf • Überprüfung • Wartung
Feuerlöscher für Haushalt, Garage, Auto und Gewerbe



3491 Straß, Bahnstraße 225
Tel. 0 27 35 - 54 58, Fax DW 20
Mobil: 0676 - 426 08 44

3033 Altengbach, Großenbergstr. 221
www.rauchfangkehrer-oismueller.at
buero@rauchfangkehrer-oismueller.at

Marktgemeinde 22 Grafenegg



Angela Kienast, in der Grafenegger Straße 9 in Etsdorf wohnhaft, vollendete am 21. Juni ihr 85. Lebensjahr; GR Hannes Höllner und Bgm. Anton Pfeifer kamen als Gratulanten. Im Bild rechts die Gratulantenschar bei Aloisia Hauer, in Haitzendorf, Obere Hauptstraße 23, wohnhaft. Sie vollendete am 22. Juli ihr 95. Lebensjahr. Die Familie, die Gemeinde und der Seniorenbund überbrachten ihre Glückwünsche und überreichten Geschenke. Fotos: Windbrechtinger



Foto: NÖN Krems, Chris Leneis

Paula Pülik, in Sittendorf, Gartenweg 8 wohnhaft, feierte am 31. Juli ihr 80. Wiegenfest, Gatte Walter, Bildungsgemeinderat Anton Lang, Bgm. Anton Pfeifer, DEV-Obmann Hermann Hahn und Vizebgm. Franz Klein gratulierten herzlich. - Im Bild links GGR Manfred Denk und Bgm. Anton Pfeifer, die die Jubilarin Hermine Wurmseder in ihre Mitte genommen haben, feierte doch Frau Wurmseder, in Etsdorf, Kampgasse 11 wohnhaft, am 10. Juli ihren 80. Geburtstag.



Die frühere Engabrunner Gastwirtin Auguste Hörmann, in der Kirchengasse 17 wohnhaft, vollendete am 14.8. ihr 80. Lebensjahr. Bgm. Anton Pfeifer und GGR Maria Forstner kamen mit Glückwünschen und Geschenken. - Im Bild rechts die Feier zum 85. Geburtstag von Maria Siller, in Sittendorf, Schloßstraße 5 wohnhaft, am 6. August. Gatte Karl, Bildungsgemeinderat Anton Lang, Vizebgm. Franz Klein, Franz Leuthner und Eva Pich (Bauernbund), gratulierten.

Vielen herzlichen Dank!

Für die zahlreichen Glückwünsche, die uns aus Anlass des „Diamantenen“ Hochzeitsfestes zugekommen sind, möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Besonders gefreut haben wir uns über die Glückwünsche der Gemeinde - allen voran Bgm. Anton Pfeifer und GR Ing. Christian Baumgartner - und des Seniorenbundes durch Christine Fehringner. Auch für alle persönlich ausgesprochenen Glückwünsche sagen wir herzlichen Dank!

Gertrude und Otto Hörmann

Engabrunn, im September 2015



Im Familienkreis feierten Gertrude und Otto Hörmann, in Engabrunn, Göttweigerzeile 14 wohnhaft, am 28. August das Fest der „Diamantenen Hochzeit“. Im Bild das Jubelpaar, halb verdeckt Tochter Elfriede, GR Ing. Christian Baumgartner, Bgm. Anton Pfeifer, Schwiegersohn Godfried Steinschaden sowie Christine Fehringner vom Seniorenbund. Foto: Windbrechtinger

Große Anteilnahme

So nahe liegen Freude und Leid beisammen: Konnte im Hause Siller noch im August Geburtstag (Foto oben) gefeiert werden, so schloss nun am 10.9. der Sittendorfer Landwirt in Ruhe Karl Siller, im 87. Lebensjahr, für immer seine Augen. Um ihn trauern neben der Gattin Maria vor allem die Kinder Rosemarie und Karl mit ihren Familien. Der Verstorbene wurde am 17.9. unter großer Anteilnahme zur letzten Ruhe geleitet.

ING. KLAUS
TIEFEN-
BACHER
GAS - SANITÄR - HEIZUNG

*...wir
installieren
Behaglichkeit!*

3492 ETSORF
 Tel. 02735/2465
 3550 LANGENLOIS
 Tel. 02734/7028

**BAU-SERVICE
 BAUSTOFFHANDEL**

Fa. Zeller JZ

3550 LANGENLOIS, Birkenweg 9
 Tel + Fax 02734 / 34 56
 mobil 0676 / 61 82 669
 zeller-baustoffe@aon.at
 www.zeller-baustoffe.at



Sissi und Hannes

Achtung! 60er Zone!

Ort:
Meister Eders Kellerschenke
 Schulstrasse 29, 3481 Fels am Wagram
 Datum: 8.8.2015
 Uhrzeit: 17:00

Johannes Eder (am 24. Juli) und seine Frau Elisabeth (am 15. Juli), in Etsdorf, Untere Gartenzeile wohnhaft, feierten gemeinsam die Vollendung ihres 60. Lebensjahres. Ort der Familienfeier war die „Kellerschenke“ in Fels, die von Erich und Ria Eder (dem älteren Bruder des Jubilars) und dessen Familie seit vielen Jahren betrieben wird. - Zum Sechziger alles Gute!

Gemütlicher Familienwandertag nach Engabrunn. - Mit Eltern, Geschwister, Rucksack, Buggys und Hund machten sich die Kindergartenkinder aus Etsdorf am 3. Juni auf den Weg nach Engabrunn zur Aussichtswarte. Am Grillplatz wurde eine Rast eingelegt und beim Lagerfeuer Würstel gegrillt und Lieder gesungen. Fotos: Elisabeth Winkler

Der ÖKB Sittendorf zeichnete verdiente Kameraden aus

Bei der 93. Ordentlichen Generalversammlung des ÖKB Ortsverbandes Sittendorf wurden zahlreiche verdiente Kameraden für ihren Einsatz zum Wohle des Verbandes mit Auszeichnungen bedacht.

- Reservistenehrenschild mit Miniatur: Thomas Edlinger, Hermann Hahn;
- Verdienstmedaille des Ortsverbandes in Bronze: Gottfried Faller jun., Ewald Wagensonner;
- Medaille in Bronze für 25jähri-

ge Mitgliedschaft: Johann Edlinger, Franz Engelbrecht, Ignaz Gartner, Heinz Haag, Erich Hahn, Franz Haiderer, Martin Hammel, Johann Kemle, Franz Kuchlbacher, Rudolf Kuchlbacher, Erwin Mauss, Walter Moser, Franz Wagensonner;
- Medaille in Silber für 40jährige Treue: Bernhard Holzer, Johann Lakner, Reinhard Stumpfer;
- Medaille in Gold für 50jährige Mitgliedschaft: Richard Berger;
- Verdienstmedaille des Landesverbandes in Silber: Martin Hammel, Anton Lang;
- Landesverdienstkreuz in Silber: Anton Ulzer. - Die Auszeichnungen wurden von Obmann Friedrich Gartner, HBO Johann Müller und Bgm. Anton Pfeifer überreicht.



Im Rahmen der Generalversammlung des ÖKB Sittendorf konnten zahlreiche verdienstvolle Kameraden ausgezeichnet werden. Im Bild auch die zahlreichen Ehrengäste, angeführt von Bgm. Anton Pfeifer.

Foto: Lang

Friedl Spar-Markt

G.mb.H. & Co KG
3492 Etsdorf, Schloßparkstr. 2
Tel. 02735/2718

Wir machen für Sie:

Platten
Brötchen,
Geschenkkörbe
aller Art.

Postannahmestelle
mit Lotto & Toto

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 7 - 18 durchgehend
und samstags von 7 - 12 Uhr



DOLEJSCHI
Fabren lernen!

www.dolejschi.at
fahrschule@dolejschi.at

Rechte Krenszelle 6 | A-3500 Krems
Tel.: 02732/83231 | Fax: DW 6

Franz Eigl-Strasse 18 | A-3910 Zwettl
Tel.: 02822/52516 | Fax: DW 10

Weihnachts- Kurs Kurs

Beginn am Mittwoch
23. Dez. 2015 ab 16.00 Uhr

VIEL SPASS BEIM
Fabren lernen!

John Dellroy: Mag. Mario Huber, ein Etsdorfer!

„Reißen Grenzen ein und steigen in den USA auf: John Dellroy Band. Die Österreichisch-amerikanisch-australische Band definiert den Alternative Rock neu! „Das wissen die jungen Musikfreaks und eben alle, die sich mit junger Musik beschäftigen.“

Die John Dellroy Band wurde 2010 gegründet. Die österreichisch-amerikanisch-australische Band besteht aus John Dellroy: Gesang, Akustikgitarre, Mundharmonika, Franz Königshofer: E-Gitarre, Background Gesang,

Daniel Salecich: Geige, Keyboards, Background Gesang Peter Volker: Bass; Mike „Drummer“ Pawlowitsch: Percussion.

Hinter dem Künstlernamen „John Dellroy“ steht der in Etsdorf, Obere Gartenzeile 16 wohnhafte Mag. Mario Huber: „Spätestens seit unserem Gastauftritt im Vorjahr bei „Grafenegg musiziert“ ist die John Dellroy Band auch in der Gemeinde bekannt. Dass wir nun internationale Erfolge feiern „wissen bislang aber nur unsere Facebook Fans. Mit unserer Single „She (Radio Edit)“ sind wir in der aktuellen Wertungswoche auf Platz 27 der nationalen USA FMQB Charts vorgestoßen. Meine österreichisch-amerikanisch-australische Band hat zudem kürzlich die Nachricht erhalten, dass „She“ in England, beim internationalen UK Songwriting Contest 2015, in drei verschiedenen Kategorien („adult contemporary“, „pop“ and „singer-songwriter“) in das Semifinale aufgestiegen ist und noch alle Chancen auf den Gesamtsieg hat.“

Großartig: Viel internationalen Erfolg weiterhin dem Vollblutmusiker „John Dellroy“!



Die Band „RESTARE“ brachte am 19. September ihr Debütalbum „Das ist der Anfang“ heraus. Mit dabei Lorenz Leitgeb aus Walkersdorf und der Bandleader Simon Hagmann aus Straß, den Gemeindebewohnern als tüchtiger Mitarbeiter im Bauhof bekannt. Fotos: zVg

„RESTARE“ mit Debütalbum - Das ist der Anfang

„Das ist der Anfang“ - so nennt sich das Debütalbum der Band RESTARE. Die Truppe rund um den Straßer Schlagzeuger Simon Hagmann wurde 2013 gegründet und rockt seitdem die Bühnen des Landes. Lorenz Leitgeb aus Walkersdorf war ebenfalls maßgeblich an der Gründung der Band beteiligt. Bereits 2014 war die Band am „Tomorrow Festival“ beim stillgelegten AKW Zwentendorf und in diversen Fernsehbeiträgen zu sehen und zu vor allem zu hören. Am 19. September ging ihr Debütalbum „Das ist der Anfang“ an den Start.

„Wir haben nun ein knappes Jahr im Studio verbracht und an unserem Erstlingswerk getüftelt. Mit dem Ergebnis sind wir alle sehr zufrieden und freuen uns schon sehr auf den Release... Viele der Songs sind in Strass entstanden, da wir hier über ein Jahr lang unsere Proben sowie unseren allerersten Auftritt hatten. Der Sound der Band ist eine Mischung aus Deutsch-Rock und Hardcore und auf jeden Fall für die Freunde der härteren Töne. Mehr Infos zu Album und Band ist zu finden auf www.restare-band.com und Facebook/restareaustria

Freude über den Aufstieg - jetzt am Boden der Realität!



Ursula Kirchberger & Wolfgang Kröll aus Grafenegg. Foto: zVg

Triathlon: Tolle Saison

Podestplätze für Ursula Kirchberger bei den NÖ Landesmeisterschaften und österreichischen Meisterschaften im Triathlon. 2 x Silber eroberte Ursula Kirchberger in der Altersklasse W30 bei den Landesmeisterschaften, wo auch Wolfgang Kröll den 3. Platz in seiner Klasse belegte.

Bei den österr. Meisterschaften in Neufeld belegte Ursula Kirchberger den 3. Platz in der Klasse W30. - Zum Abschluss der Saison freute sich die Grafeneggerin über die Goldmedaille in ihrer Altersklasse beim Langdistanz Powerman Duathlon (10 km Laufen, 60 km Radfahren und nochmals 10 km Laufen), in Weyer. Weiters erreichte das Duo den 3. Gesamtplatz beim Paarszeitfahren in Mörbisch.

Dank der Fotos von Matthias Reisinger konnte die „Gemeindezeitung“ in der Juni-Ausgabe aktuell über den Gewinn der Fußballmeisterschaft in der 2. Landesliga West durch den SV Klement Haitzendorf berichten. Groß war auch die Freude bei der Meisterschaftsfeier im Gasthof Haag, wo durch den Gruppenobmann Karl Dangl und Bgm. Anton Pfeifer die Urkunde und die Meistermedaillen überreicht wurden.

Nun ist wieder der Alltag für die Kicker und ihrem Betreuerstab eingekehrt. Gemeinsam mit dem „Nachbarn“ Kremser SC weht nun ein anderer, rauerer Wind. Im ersten Meisterschaftsspiel in Retz gab es gleich eine empfindliche Niederlage - 0:3; das erste Heimspiel gegen Obergrafendorf aber wurde ein bejubelter 4:1-Erfolg; es folgte ein 3:3 gegen St. Peter und ein 1:1 gegen Langenrohr; in Leobendorf ging der SV mit 0:3 unter und gegen Waidhofen/Thaya setzte es eine schwere 0:4-Schlappe. - In den nächsten Spielen sollte sich die blutjunge Parb-Truppe finden und Punkte sammeln, denn 6 Punkte aus 7 Spielen ist einfach zu wenig, um sich im Mittelfeld der Tabelle zu halten. Und ein Platz in der Mitte wäre doch für den ambitionierten Aufsteiger ein Ruhekitzen für den Herbstdurchgang. -hw-



Nachtrag zur Meisterfeier in Haitzendorf. - Stehend von Links: Vizebgm. Franz Klein, Masseur Matthias Reisinger, Präsident Reinhard Klement, Sebastian Busch, Sektionsleiter Stefan Ulzer, Patrick Denk, Sportlicher Leiter Alfred Traht jun., Dominik Reiter, Andreas Erber, Suad Delic, Kapitän Christian Schaller, Jovo Fonjga, Stefan Pulker, Florian Schuh, Dominik Traht Co-Trainer Christian Korbel, Co-Trainer Günter Mayer, Trainer Martin Parb, Torwart Trainer Dietmar Bachtrögler, Gruppenobmann der 2. LL West Karl Dangl, Bürgermeister Anton Pfeifer; hockend von links: Patrick Bachtrögler, Stefan Gruber, Patrick Koppensteiner, Clemens Döttl, Markus Geppel, Christoph Weiss und Filip Chlup. Foto: SV Haitzendorf



Die siegreiche Kampfmannschaft des SV Haitzendorf, die wiederum in die 1. NÖ. Landesliga aufgestiegen ist: Oben von links Clemens Döttl, Jovo Fonjga, Sebastian Busch, Suad Delic, Kapitän Christian Schaller, Andreas Erber, Co-Trainer Christian Korbel, Trainer Martin Parb, Physiotherapeut Hubert Groiss; Mitte von links: Sektionsleiter Stv. Ing. Andreas Pichler, Sektionsleiter Ulzer Stefan, Präsident Reinhard Klement, Marcus Novy, Florian Schuh, Robin Wirth, Torwart Trainer Dietmar Bachtrögler, Co-Trainer Günter Mayer, Masseur & Pressefotograf Matthias Reisinger, Sportlicher Leiter Alfred Traht jun., Obmann Mag. Franz Mauf; unten von Links: Markus Geppel, Dominik Traht, Dominik Reiter, Patrick Koppensteiner, Dieter Pfeiffer, Michael Kerschbaumer, Patrik Bachtrögler, Filip Chlup, Stefan Pulker, Stefan Gruber; nicht am Bild: Christoph Weiss, Markus Sommer, Patrick Denk, Tobias Lind, Friesinger Mario und Markus Riedler.

SV KLEMENT Haitzendorf
 Gegründet 1946, Vereinsfarben: Grün-Schwarz, 1. NÖ Landesliga
 3 x Vizemeister der 1. NÖ Landesliga - NÖ Cupsieger 2004
 www.sv-haitzendorf.at ZVR - Zahl 58230406

1. NÖN Landesliga ~ Herbst 2015

Fr., 07.08.	20:00 / 18:00	Retz – HSV	..
Sa., 15.08	15:30 / 17:30	HSV – Ober-Grafendorf	..
Sa., 22.08.	15:00 / 17:00	St. Peter / Au – HSV	..
So., 30.08.	15:00 / 17:00	HSV – Langenrohr	..
So., 06.09.	14:30 / 16:30	Leobendorf – HSV	..
So., 13.09.	14:30 / 16:30	HSV - Waidhofen/Thaya	..
Sa., 19.09.	14:00 / 16:00	Gafelnz - HSV	..
Sa., 26.09.	14:30 / 16:30	HSV – Krems	..
Sa. 03.10.	13:30 / 15:30	Spratzern – HSV	..
So., 11.10.	13:30 / 15:30	HSV – Würmla	..
Fr., 16.10.	17:30 / 19:30	Mannsdorf – HSV	..
So., 25.10.	12:00 / 14:00	HSV – Kottlingbrunn	..
Sa., 31.10.	12:00 / 14:00	HSV – Traiskirchen	..
Sa., 07.11.	14:00 / 16:00	Zwettl – HSV	..
So., 15.11.	12:00 / 14:00	HSV – Ardagger	..

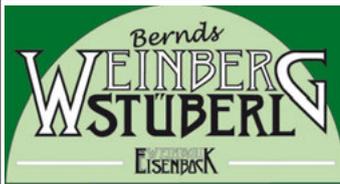
Musikkabarett und Musik zum Advent für den Nachwuchs

Der SV Haitzendorf veranstaltet heuer erstmals zwei Events, deren Reinerlös dem SV Haitzendorf und hier insbesondere der Jugendförderung und -Betreuung unserer 120 Jugendlichen und deren Trainerstab zugute kommt. Am 30.10. bringen die „Kernölamazonen“ (Gudrun Nikodem und Carolin Athanasiadis) ihr neues Programm "StadtLand", ein musikalisches Kabarett, in die Reitschule Schloss Grafenegg mit. Ein heiterer, beschwingter Abend mit Angriffen auf das Zwerchfell steht bevor! Karten gibt es um 18,-, 28,- und 40 Euro an den Kassen in Grafenegg und im MQ, Tel.: 02735-5500. Um €100,- kann man eine VIP Karte erwerben, mit der man neben den besten Plätzen ein Pausenbuffet von Toni Mörwald, Kamptaler Weine und nach der Vorstellung ein „meet and Greet“ mit den Künstlern und einen geselligen Ausklang im VIP-Kreis bekommt.



Am 13.12. wird eine ganz besondere Matinee im Auditorium präsentiert. „Herz-Momente im Advent“ heißt die hochklassige Veranstaltung mit dem Weltstar Natalia Ushakova begleitet von Eduard Kutrowatz am Flügel, die zum Advent passende, stimmungsvolle Arien und internationale Weihnachtslieder in höchster Qualität darbieten werden. Publikumsliebbling Heinz Marecek liest als Ergänzung die besten Schmankerln aus seinem heiterbesinnlichen Weihnachtsprogramm. Das wird ein Event, den man nicht versäumen sollte. Karten von 40 bis 65 Euro sind ab 7. September ebenfalls in Grafenegg erhältlich (www.grafenegg.com) Tel: 02735/5500 oder MQ Wien.

Heurigen-Gemütlichkeit rund um Grafenegg



Öffnungszeiten:
9. Okt. - 8. Nov.
Fr., Sa., So. u. Feiertage ab 15 Uhr
Straß - Langenloiserstraße

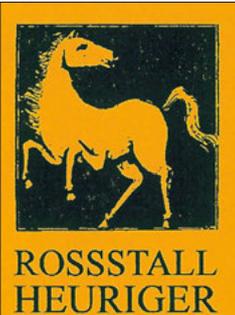


Weinbau Eisenbock A-3491 Straß Talstraße 136
Tel/ Fax +43(0)2735/2637
info@weinbau-eisenbock.at www.weinbau-eisenbock.at

Ausg`steckt is`
**Heuriger am
„Kleinen Stein“**
Weinbau Leuthner-Piller, Engabrunn
23. Oktober - 8. November
Geöffnet: Täglich ab 16 Uhr
Weinbergstraße 23 - Tel.: 0699 102 540 30

Ausg`steckt is` in der
WEINSTUBE HEISS
Engabrunn - Hauptstraße 60
14. - 25. Oktober
täglich ab 16 Uhr - **Montag Ruhetag!**
Tel.: 0676/400 76 70 | www.weingut-heiss.at

s` Weinlager
Sonja und Werner Lager
in der Straßer Haselkellergasse
vom **6.11. bis 8.12.**
MI bis MO ab 16 Uhr; Dienstag ist Ruhetag - Tel.: 0664 / 141 44 22
• Hausgemachte Speisen •



Hannes Maglock
Alter Winzerhof in Straß -
Bilderausstellungen
16. Okt. - 8. Nov.
täglich geöffnet ab 16 Uhr,
So. ab 15 Uhr | Tel. & Fax: 02735/2352
j.maglock@aon.at

Weinbau
Bruno Heindl
3491 Elsarn, Am Berg 45
Tel.: 02735/792 17 od. 0664/483 60 05
bruno.heindl@utanet.at
geöffnet: Mi. bis So. ab 16 Uhr
vom **13. November - 13. Dezember**

Ausg`steckt is` im Straßertal beim
Heurigen „Am Kohlbach“
der Familie Karl und Helga Maglock
16. Oktober - 1. November
täglich ab 15 Uhr geöffnet
Straß, Am Kohlbach Nr. 144 - **Tel.: 02735 / 53 88**

Christa und Josef Steurer
in der Etsdorfer Kellergasse
TOP HEURIGER
13. - 29. November
täglich ab 16 Uhr
Sonn- und Feiertage ab 15 Uhr
Tel.: 02735/5659 - Handy: 0650/565-90-01

Ausg`steckt is`
bei **Elisabeth & Franz Haiderer**
vom **23. Oktober - 8. November**
in Sittendorf, Hauptplatz 7
täglich ab 16 Uhr - So. u. Feiertag ab 15 Uhr
Tel.: 0664 / 36 44 222

Ausg`steckt is` bei
Weinbau | Heuriger | Gästezimmer
Ignaz u. Ingrid Gartner
A-3485 Sittendorf | Neustift 7 | Tel. 02735/ 5724
Mo - Fr ab 16 Uhr | Sa, So u. Feiertag ab 15 Uhr
27. November - 8. Dezember

HEURIGER
Mayer-Hörmann
in Feuersbrunn
Weinherbstwoche
vom **26.10. - 1.11.**
täglich ab 15 Uhr
3483 Feuersbrunn, Weinstraße 2
Tel.: 02735 / 5134
Handy: 0664 / 101 70 56



WEINSTUBE DOLLE
hat noch bis **29. November**
von Freitag ab 17 Uhr - Samstag,
Sonn- u. Feiertage ab 15 Uhr hat
geöffnet und ladet ein!
3491 Straß, Herrengasse 2,
Tel.: 02735 / 2326 - Fax: 2857





Das traditionelle „Ripperl-Essen“ des Kameradschaftsbundes Haitzendorf war trotz Regens, genau zur Mittagszeit, gut besucht. Obmann Franz Felsner konnte dazu HBO Johann Müller mit Gattin Brigitte sowie eine Abordnung des ÖKB Ortsverbandes Dross begrüßen. Die Speisen mundeten wie immer und wurden sehr gelobt. Für das Fest wurden neue Leibchen angekauft, die von der Raiffeisenbank Haitzendorf und der Fa. ETRONIX (Michael Ettenauer) mitfinanziert wurden. - Im Bild rechts die neuen Sakkos, die von der Pichler-Modewelt in Grunddorf mitfinanziert wurden.

Fotos: ÖKB Haitzendorf



Etsdorfer Jäger zeigten Schülern die Natur



Die Jagdgesellschaft Etsdorf am Kamp veranstaltete in der ersten Jahreshälfte wieder einen Reviertag mit den Schülern der Volksschule Etsdorf.

Zum Thema „Natur erleben, Jagd verstehen“ zeigten die Jäger den 18 Kindern die Schönheiten ihres Jagdrevieres, und brachten ihnen

dabei auch die Aufgaben des Jägers näher. Die Kinder hatten viel Spaß beim Entdecken der heimischen Flora und Fauna.

Zum Abschluss wurde noch gegrillt und den Kindern ein Wildtierkalender mit einem Malbuch des Nö Landesjagdverbandes überreicht. Gerald Friedl



Von links Vorstandsdirektor Karl Marksteiner, Doris Schartner von der Arbeiterkammer, der für seine Firmentreue geehrte Karl Hackl, Hubert Reder und Präsident Mag. Dr. Gerhard Maly.

Fotos: Sparkasse Langenlois

144. Vereinsversammlung der Sparkasse

Im Rahmen ihrer diesjährigen Vereinsversammlung, welche am 25. Juni im „Arkadensaal“ stattfand, konnte die Sparkasse Langenlois auf ein äußerst erfolgreiches Geschäftsjahr 2014 zurückblicken.

Nach Begrüßung durch Präsident Mag. Dr. Gerhard Maly, gab Vorstandsdirektor Karl Marksteiner einen kurzen, prägnanten Überblick über die gute Geschäftsentwicklung des Jahres 2014. Die Bilanzsumme betrug zum Bilanzstichtag 31.12.2014 235 Millionen Euro. Die Kreditgewährungen an Kunden sind im Jahresvergleich um 1,96 % angestiegen. Die der Sparkasse anvertrauten Spareinlagen weisen mit einem Plus von 3,16 % ein deutliches Wachstum auf. Mit einer Gesamtkapitalquote von 33,96 % wird die gesetzlich vorgeschriebene Grenze weit überschritten. Neuerungen aus Vertrieb und Beratung wurden vorgestellt. Ein kurzer Film mit vielen Eindrücken zu den Veranstaltungen des ereignisreichen Sparkassenjahres 2014 rundete den Vortrag ab.

Der Abend war gleichzeitig Anlass, einen langjährigen Mitarbei-

ter auszuzeichnen. Karl Hackl ist bereits seit 30 Jahren in der Sparkasse Langenlois tätig und wurde dafür auch durch Vertreter der Wirtschafts- und Arbeiterkammer für seine Firmentreue geehrt.

Magischer Höhepunkt des Abends war der Auftritt der Kremser Zauberkünstler „Thommy Ten & Amèlie van Tass“, welche das Publikum mit spektakulären Illusionen und Mentalmagie vom Feinsten im wahrsten Sinn des Wortes verzauberten. To-sender Applaus beendete den Auftritt von „Thommy Ten“ und seiner charmanten Assistentin „Amèlie van Tass“. Allerdings blieb eine Frage offen: „Wie haben die beiden das bloß gemacht?“



Von links: Präsident Mag. Dr. Gerhard Maly, Amèlie van Tass und Thommy Ten und Vorstandsdirektor Karl Marksteiner.

Foto: Sparkasse

„Winzerhoffest“ im Straßer Weingut Dolle



Im Straßer Weingut Dolle wurde vom 4.-6.9. zum „Winzerhoffest“ eingeladen. Bei großartigen Weinen, Grillspezialitäten und musikalischen Schmanckerl der New Orleans Dixielandband und den „Ladies Unlimited“, im Bild mit Peter Dolle (3.v.rechts), unterhielten sich die Besucher bestens.

Nur jetzt 4 Alu-Winterkomplettreder gratis!¹

Vorteilswochen im September



RENAULT
Passion for life



Renault Captur

mit 0% Drittelfinanzierung
zum Wegfahrpreis von nur
inkl. 4 Alu-Winterkomplettreder gratis¹

€ 5.112,-²

Renault Clio

mit 0% Drittelfinanzierung
zum Wegfahrpreis von nur
inkl. 4 Alu-Winterkomplettreder gratis¹

€ 3.462,-²

Alle Inhalte gelten für Konsumenten bei Kauf von 29.08. bis 30.09.2015 gemäß Bedingungen unter www.renault.at. 1) Aktion 4 gratis Alu-Winterkomplettreder gültig bei Kauf eines neuen Renault PKW, ausgenommen R.S. & GT Modelle, Clio mit EDC-Getriebe, Mégane TCe 130 EDC und ENERGY dCi 130, Trafic, Master, Kangoo Z.E. und Twizy. Bei Kangoo PKW Winterkomplettreder auf Stahlfelgen. Keine Barabläse möglich. Solange der Vorrat reicht. 2) Freiblebendes Angebot von Renault Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich), gültig bis auf Widerruf, bei allen teilnehmenden Renault Partnern, nur für Verbraucher. Drittelfinanzierung: Laufzeit 24 Monate, fixer Soll- und Effektivzinssatz 0%, 33% des Fahrzeugpreises zu Beginn des Vertrages, 33,5% nach 12 Monaten und 33,5% nach 24 Monaten. Preise für Berechnungsbeispiele: Clio Tonic 1.2 16V 75 € 10.490,-; Captur Tonic ENERGY TCe 90 € 15.490,-. Gültig für die Modelle Twingo, Clio, Captur, Mégane, Scenic und Zoe. Komb. Verbr. 3,2–5,9 l/100 km, CO₂-Emission 82–135 g/km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.

renault.at

MITTERBAUER – SMOLA

www.mitterbauer-smola.at, mitterbauer-smola@partner.renault.at

3500 Krems an der Donau

Hafenstr. 67, Tel. 02732/73503

Herzlichen Glückwunsch!

Den 60. Geburtstag feiern:
Gerald Gartner in Sittendorf, Neustiftstraße wohnhaft, am 1.10.; **Heinrich Kofler** in Etsdorf, Kampgasse wohnhaft, am 21.10.; **Gärtnermeister Erich Iwanoff** in Sittendorf, Parkweg, am 23. 10.; **Heinrich Glashüttner**, in Etsdorf, Friedhofgasse wohnhaft, am 13.11.; **Irmgard Schwarz**, in Engabrunn, Winzerweg wohnhaft, am 15.12.; **Hermine Bernhard** in Kamp, Parkstraße wohnhaft, am 17. Dezember. - Am 31.8. vollendete **Anna Dinterer**, in Etsdorf, Grafenegger Straße wohnhaft, ihr 70. Lebensjahr und **Gabriele Denk**, in Etsdorf, Obere Marktstraße wohnhaft, feierte am 11. August im Kreise der Familie ihr 70. Wiegenfest.



**Wir
gratulieren
herzlich!**



Wer einen „Runden“ Geburtstag feiert und in der „Gemeindezeitung“ veröffentlicht werden möchte, setzt sich mit der Tel.: 02735/3514 oder mit windpress327@aon.at rechtzeitig in Verbindung.

Die nächste Ausgabe der
**„Gemeindezeitung“ für
Grafenegg**
erscheint voraussichtlich
nach dem
15. Dezember
Redaktionsschluss ist am
Freitag, dem 27. November
Tel.: 02735 / 3514
eMail: windpress327@aon.at



Foto: Hans Windbrechtinger

Eine große Feier gab es am 14. August bei der Familie von Bruno und Gabriele Denk, in Etsdorf, Obere Marktstraße 36 wohnhaft. Das Ehepaar Denk feierte nicht nur das Fest der „Goldenen Hochzeit“ am 18. September, Gabriele Denk vollendete am 11. August auch ihr 70. Lebensjahr. Im Bild oben die große, fröhliche Gratulantschar, angeführt von Dechant Mag. Franz Winter, Vizebgm. Franz Klein und GR Hannes Höllerer, die herzlich gratulierten!